

**WCV** Wächtersbacher  
Carneval-Verein '61

# CAMPAGNE'98





FÜRSTLICHE BRAUEREI WÄCHTERSACH  
EINE DER ÄLTESTEN PRIVATBRAUEREIEN HESSENS

Seit 1578



**Wächtersbacher**

*Die fürstlichen  
Biere*

GEBRAUT MIT REINEM VOGELBERGER VULKAN-QUELLWASSER

**Ein  
Geschenk  
der Natur**

# WÄCHTERSBUCH HELAU!

## Liebe Närrinnen und Narrhallesen !

Winter, Eis und Schnee,  
sagen wir ade!  
Uns Narren ist's Wetter ganz egal,  
jetzt zählt nur noch der Karneval.

Schon wieder ist ein Jahr vorüber,  
s' ist viel gescheh'n auf dieser Welt.  
Darüber grübeln? Nein, wir sind klüger,  
und haben gute Laune für Euch bestellt.

Probleme und Sorgen, die bestehen,  
wollen wir durch die karnevalistische Brille ansehen.  
„Positiv Denken“ -heißt die Devise,  
drum lasst uns den Fasching vollauf genieße.

Spaß, Frohsinn und Heiterkeit  
regieren in der Narrenzeit!  
Nach diesem Motto lasst uns handeln,  
lasst Euch von uns die Welt verwandeln!

Ein ganzes Füllhorn voll Humor,  
soll unser närrisches Programm Euch spenden!  
Drum öffnet Augen, Herz und Ohr,  
wir werden's Euch per Eilpost senden!

Herzlicher Dank gilt unseren zahlreichen Inserenten und unserem Ehrenvorsitzenden Paul Zilch. Durch Ihren Beitrag und den Einsatz unseres Ehrenvorsitzenden ist es alljährlich möglich, das seit langem beliebte Campagne-Heft herauszugeben. Wir freuen uns schon jetzt, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu können und wünschen Ihnen und uns viel Spaß in der kommenden Campagne 1998

Ihr

**1. WÄCHTERSBUCHER CARNEVAL-VEREIN 1961 E.V.**

Adrian Eichhorn  
1. Vorsitzender



Stimmt alle ein mit hellem Schall,  
in unsern Narrenruf „Helau“,  
und feiert mit uns Carneval:  
Wir schalten um auf Welle WCV!

## WCV-Campagne 1998

Herausgeber: **1. WÄCHTERSBUCHER CARNEVAL-VEREIN 1961 E.V.**

Redaktion: Paul Zilch - Anzeigenwerbung: Jürgen Schneider - Folge 36

Titelbild: Wilhelm Malkemus - Fotos: Andreas Wolf

Auflage: 3.000 - Druck: Leis GmbH, Brachtal / Spb.

Die veröffentlichten Beiträge sind Eigentum der Verfasser. Nachdruck und anderweitige Verwendung sind nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung gestattet.

# EICHORN

Innenausbau · Moderne Einrichtungen  
Holzwerkstätte

Heëgstrasse 23 · 63607 Wächtersbäch · ☎ (0 60 53) 16 75

Herstellung von Treppen,  
Haustüren,  
Holz- und Kunststoff-Fenstern



Qualität  
seit  
1776

Hochwertige Einrichtungen  
Ladenbau  
Büroeinrichtungen

*Beratung, Planung, Ausführung*

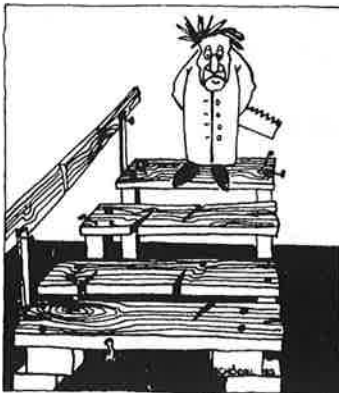
**Wir machen's besser!**



Fenster



Türen



WCV-Mitglied

Treppen



Innenausbau

## Die WCV - Tanzgarde in der Campagne 1997



Es tanzten: Annika Becker - Verena Becker - Susanne Berger - Birgit Grillwitzer - Martina Horstmann - Nicole Jordan - Michaela Jung - Natascha Kailing - Anke Knie - Sven Kircher - Sabine Krämer - Eva Mainka - Tina Mainka - Vera Mainka - Sandra Maßling - Melanie Niessen - Svenja Pahl - Christiane Schlößler - Heide Schneider - Martina Wolf

Einstudierung und Leitung: Karin Eichhorn - Elke Stock - Martina Wolf



## 3 SERIENSTARS ZUR GLEICHEN GAGE: FORD ESCORT

Ob klassisch, dynamisch oder modern, der Escort glänzt in jeder Rolle. Weil bei ihm die Devise gilt: gleicher Preis für 4türige Stufenheck-Limousine, 5türiges Fließheck oder

Turnier bei gleicher Ausstattung. Das macht ihm so schnell keiner nach.

Unser Angebot: der Escort Flair mit 1,4 l-Motor und 55 kW (75 PS)

**27.770,--DM**

**Adolf Heinz**

FORD - Vertragswerkstatt

Brückenstraße 19  
63607 Wächtersbach  
Telefon (0 60 53) 17 76

**FORD. DIE TUN WAS.**



Besser:  
Ofenfrisch  
von Ihrem Bäcker  
täglich auf den Tisch

Spezialität:  
**Wächtersbacher Bauernbrot**



**Backstube  
Reis**

Obertor 5 & Poststraße 44  
63607 Wächtersbach • Tel.: 06053/1585

Samstag, 17. Januar 1998

## Närrische Kostüm-Sitzung

Samstag, 24. Januar 1998

Samstag, 31. Januar 1998

Samstag, 14. Februar 1998

Beginn:

20.11 Uhr

### *GROSSE FREMDENSITZUNGEN*

*DES*

*WCV*

*im*

*Bürgerhaus Wächtersbach*

**Kartenvorverkauf:** VR-Bank Wächtersbach, Lindenplatz, unter  
WCV-Regie, montags-freitags von 10.00 - 12.00 Uhr - u. di., do. von  
16.00 - 18.00 Uhr





Wir feiern froh und mit Helau den Carneval,  
ein verlorener Führerschein wäre fatal.  
Doch wir sind schlaue Maxen,  
und fahren mit den Tele - Taxen.



Wir halten bereit: 4 Taxen  
Leihwagen PKW + Kleinbus mit 8 Sitzplätzen

Taxi und Mietwagen Zentrale  
Euro-Card-  
Vertragsunternehmen

**Christel Rößner**

**Wächtersbach**  
Telefon 0 60 53  
600600 u.600601  
Fax: 600000

**Gasthaus & Cafe**  
**Ysenburger Hof**

Inh.: Karl Ernst Hein

Untertor 9 · 63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53 / 13 22

Öffnungszeiten: Dienstag-Samstag 11.00 - 1.00 Uhr  
Sonn- u. Feiertage 10.00 - 1.00 Uhr

Inhaber



Köhler

**Heiko's Telecom**

Sandweg 7  Tel: 06053 / 3666

Auto-Tel: 0 161 / 560 4000  
63607 Wächtersbach

CB Betriebsfunk Funk -  
antennen und Zubehör  
Wechselsprechsysteme  
Alarmanlagen Scanner  
und Spezial - Elektronik  
Mobiltelefone C, D1 + D2 Netz  
Telefax



## Der Wächter am Bach

Auszug aus dem Protokoll 1997

von Heinz Colonius

Ist es denn wirklich schon soweit,  
vorbei die faschingslose Zeit?  
Wir stehen wieder auf der Bühne,  
sind froh gelaunt und guter Miene.

Vorbei sind längst die Sommertage,  
apropos Sommer, ohne Frage,  
ein Sommer, der gar keiner war,  
hätt' man's gewusst, das wär doch klar.,

man hätt' die Faschingszeit die feine,  
verlängert einfach wie ich meine,  
bis Juni - Juli- gar August,  
denn der letzte Sommer war viel Frust.

Bei schlechtem Wetter Fastnacht machen,  
da hätten Bürger was zum lachen.  
Nun ja, die Fastnacht ist sehr kurz,  
wenn dies' Jahr wieder Wettersturz,

dann sollt' man ernsthaft daran denken,  
bei trostlos Wetter Freude schenken,  
den Saal hier öffnen für 'ne Schau:  
Sommerfastnacht mit Helau!

Kein Sommer, doch Frau Weinemakers,  
pardon, ich meine Schreinemakers,  
nach Schreinemakers Babypause,  
der erste Auftritt eine Sause.

Gelungen die Publicity,  
manch einer schaute da mal hie,  
der sonst bei dieser Quengelstimme,  
mit Nachttoilette tut beginne,

sich vorbereitet für das Bette,  
statt Margarethe, diese nette,  
mit herrlich weißen Fernsehähnen,  
mit Riesen-Reservoir an Tränen,

beim Reden Lippen nicht bewegen;  
so'n Nuschler kriegt bei uns kein' Segen.  
Ich find' den Wirbel nicht gerecht,  
denn ihre Tränen sind doch echt.

Sie drückt im Studio manche Hände,  
die Schicksalsstory's füllen Bände;  
Ein Mann der in die Windeln macht,  
'ne Frau, die ihre Niere anpreist.



Frau Schreinemakers - Quoten - Queen -  
die Fernsehgucker schauen hin  
gehn zwischendurch mal kurz auf's Klo,  
zum Weinen, oder auch nur so.

Die Fernseh-Seelenmüll-Deponie,  
'ne tolle Frau, fast ein Genie,  
so jemand zahlt dann auch noch Steuern.  
den Finanzminister müsst man feuern.

Pro Sendung hunderttausend Mark  
nur für's Gequassel, ist nicht stark.  
Das sollt' sie steuerfrei verdienen,  
sie fährt gottlob noch auf andern Schienen.

Produktion und Werbung bringen Kohlen,  
Traumhaus in Belgien zum erholen.  
Ihr Motto, sie arbeitet dafür feste,  
Jedem das Seine, doch mir das Beste!

Die Steuern, schwierig dies Kapitel,  
der kleine Mann mit wenig Mittel  
kriegt abgezogen Jahr für Jahr,  
hat keinen Einfluss drauf fürwahr,

Doch Beckers, Grafts die Klinsmanns, Sticks,  
Beckenbauers und Schumachers, die zahlen nichts,  
verdienen bei uns gutes Geld,  
Wohnsitz im Ausland, das gefällt.

Zum nehmen kommen sie alle her,  
das ist beschämend, bitte sehr.

Apropos Geld, auch ich sinniere,  
über die Zukunft, meine WCV-Karriere.  
Ein neuer Job, 's ist nicht zum Lachen,  
als Gutachter in Faschingsachen.

So ein armer Richter beispielsweise,  
die Affäre zieht noch Kreise,  
als Vorsitzender am Landgericht,  
hat den Hals nicht voll gekriegt.

Als Nebenjob über eine Million  
für ein Gutachten, das ist ein Hohn.  
Die IG-Metall als Auftraggeber,  
oder Steinkühlers Rache, drei Jahre später?

Sehr viele Bürger sind knapp bei Kasse,  
die Zeiten sind schwer, wer kann es da fassen,  
daß allerhöchste Staates-Diener  
Millionen scheffeln - Großverdiener.

Das Wort „Charakter“ tun die nicht benutze,  
sondern das ganze Beamtentum beschmutze.  
Die Politik ist sehr tief gegliedert,  
statt Probleme zu lösen wird gestritten.

Statt Konzepte phantasievoll zu entwickeln,  
wird in Sonntagsreden auf Positionen geritten  
Ob das Wort „Phantasie“ demnächst richtig  
mit „Ph“ oder „F“, das ist denen wichtig.

Doch nicht nur bekannte Prominente  
halten bei uns auf ihre Hände.  
Sozialstaat Deutschland, seit der Wende  
geht es bergab, kommt bald das Ende?

Zu viele hängen an dem Tropf,  
und jeder füllt erst seinen Topf.  
Gewohnheit schon das Anspruchsdenken,  
der Staat muß her, soll vielen schenken.

Gesundheit und Sozialausgaben,  
Milliarden die wir nicht mehr haben,  
wir Deutsche sind, es ist ein Hohn,  
die ärmste, krankste Nation.

Den meisten Urlaub haben wir,  
die kürzeste Arbeitszeit dafür.  
Die armen Deutschen haben kein Geld,  
doch bevölkern alle Strände der Welt.

Die Welt ist Stichwort, unser Markt  
der Zukunft, auch die Konkurrenz ist stark,  
für Wirtschaft und Finanzen,  
Global-Märkte sind unsere Chancen.

Nicht kleinkariertes Anspruchsdenken,  
der Staat kann und soll nicht alles lenken.  
Eigenverantwortung für Jedermann,  
über den Tellerrand schauen, wo man kann.

# Robert Keller

GmbH & Co KG

**Omnibus- u.  
Reiseverkehr**



**36396 Steinau an der Straße  
Richard-Wagner-Straße 2  
Telefon 0 66 63 / 3 48**



## Helau, Helau, mal hergehört

Eine ec-Karte (Bank-Card) ist Goldes wert.  
Denn Karneval und Faschingstrubel  
gehn'n einem ziemlich an die Rubel.  
Doch keine Sorge: Ist man blank,  
nimmt man die Karte, geht zur Bank  
und frisch gestärkt mit den Moneten  
stürzt man sich wieder in die Feten.



**VR Bank eG**

Wächtersbach - Bad Soden - Aufenau - Breitenborn - Kassel - Marborn - Mernes  
Oberndorf - Romsthal - Salmünster - Wittgenborn - Burgjoß - Pfaffenhausen



... der Weg zum  
„Schöneren Wohnen“

**raumtex studio**  
**stein+lieder GmbH**

63607 Wächtersbach · Marktplatz 11  
☎ 060 53-16 10 · Fax 060 53-55 88

Gardinen • Teppich  
Parkett • Laminat  
Linoleum • PVC • Kork  
Kautschukbeläge  
• Markisen • Jalousien  
Orient- u. Nepalteppiche  
Tapeten • Polsterwerkstätte

Wir beraten, verlegen, dekorieren + beziehen Ihre Polstermöbel

WCV - Mitglied

**Weiter kommen  
Sie mit**

So weit kommen Sie mit  
normalen Heizungen.



Heizung · Lüftung  
**Rieger**  
Sanitär GmbH

Uhlendstraße 4  
63607 Wächtersbach-Aufenu  
Telefon: 0 60 53-44 11  
Telefax: 0 60 53-13 14

**rüppel**

**bauzentrum und OBI**  
gelnhausen · tel. (06051) 8239-0

**Die WCV - Schautanzgruppe**  
in der Campagne 1997 als „Südsee-Piraten“



Es tanzen: Annika Becker - Verena Becker - Susanne Berger- Birgit Grillwitzer - Martina Horstmann - Nicole Jordan - Michaela Jung - Natascha Kailing - Anke Knie - Sven Kircher - Sabine Krämer - Eva Mainka -Tina Mainka - Vera Mainka -Sandra Maßling -Melanie Niessen - Svenja Pahl - Christiane Schlößler - Heide Schneider - Martina Wolf

Einstudierung und Leitung: Karin Eichhorn - Elke Stock - Martina Wolf

# wüstenrot

Bausparen - Finanzierungen  
Lebensversicherungen - Sachversicherungen  
Geldanlagen - Fertighäuser

Beratung durch:

**MATTHIAS GERHARDT**

63607 Wächtersbach · Poststr.16

Telefon: 0 60 53 / 26 64



Verlieren Sie ruhig  
mal Ihr Herz, aber nie  
die Übersicht. Brillen  
von Optik Eckert  
gibt's auch in der  
fünften Jahreszeit.

**optik  
eckert**

FRANKFURTER STR. 52-54  
63628 BAD SODEN-  
SALMÜNSTER  
TEL. 06056 / 1313



## *Blumissima*

Blumen und Geschenkideen  
Hochzeitsfloristik und Trauergebilde

*Lindenplatz 7, 63607 Wächtersbach Tel. 06053/1700*

## Der Fasching ist zum Schunkeln da!

Doris Knobloch

in den Sitzungen der Campagne 1997

Der Fasching ist zum Schunkeln da,  
das wusst schon der Großpapa,  
denn auf Rock und auch auf Pop  
hab ich heut keinen Bock!

Als ich ein kleines Mädchen war,  
es war grad Fassenacht,  
ging mein Teddy mir kaputt,  
doch Opa hat gelacht.

Komm mein Schatz, ich mach ihn ganz  
du muusst nicht traurig sein.  
Ich zeig dir auch wie's Schunkeln geht,  
drum hak' dich bei mir ein:

Der Fasching ist zum Schunkeln da,  
das wusst schon der Großpapa,  
denn auf Rock und auch auf Pop  
hab ich heut keinen Bock!

Wenn übers Jahr dein Radio spielt,  
wird meistens nur gerockt,  
und ich denke oft bei mir,  
du bist total bekloppt.

Drum freu ich mich auf den Karneval,  
dann geht es wieder rund,  
und ich schunkel mit dir mein Schatz,  
wenn's sein muß auch zwei Stund:

Der Fasching ist zum Schunkeln da.....



Fleisch- und Wurstwaren  
Imbiß-Ecke  
Große Käseabteilung  
Party-Service

Seit über 100 Jahren ...

**Metzgerei**  
**Lebeau**

63607 Wächtersbach · Bahnhofstraße 6 · Tel.: 0 60 52-15 26

WCV - Mitglied



# BAUDEKORATION M. HÖLZER

Verputz ★ Anstrich  
★ Vollwärmeschutz ★ Innenausbau ★  
Ysenburger Str. 7 ☎ 06053/3819  
63607 WÄCHTERSACH

WCV - Mitglied

**SALAMANDER**   
Ihr Fachgeschäft

## Freude an schönen Schuhen



Für Beruf und Freizeit - die sportive Schuhmode von SALAMANDER gehört dazu. Hervorragende Qualität, weiche Leder und aktuelle Formen machen das Tragen dieser Schuhe zum Erlebnis.

Genießen Sie dieses Gef(h)ühl in unserem Fachgeschäft und dann

**SALAMANDER** 

**SCHUHHHAUS KOLB**

WCV - Mitglied

Untertor 12 · Tel. (0 60 53) 15 22 · Im Zentrum der Stadt WÄCHTERSACH



## Die WCV-Nachwuchsgruppe II in der Campagne 1997 als „Bauarbeiter“



Es tanzten: Annika Becker - Dorothea Becker - Stefanie Gaug - Bernadette Jongkind - Kathrin Kappes - Iris Kessler - Michaela Korn - Tina Mainka - Tamara Peter - Monique Rieger - Linde Rienahs - Christine Schecke - Jennifer Schecke - Diana Stein - Janina Stübing - Anika Ullmann - Irina Urbanek - Diana Wolf

Einstudierung und Leitung: Yvonne Jongkind - Heide Schneider

# Scherfer

Tel.: 0 60 53 / 46 00 Fax: 0 60 53 / 17 22

Garten-  
und Landschaftsbau

Jörg Scherfer · Bahnhofstr. 48  
63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53 / 14 58 • Fax.: 0 60 53 / 14 23

# Scherfer

Blumen-  
Fachgeschäft  
Gärtnerei

- Schnittblumen  
u. Topfpflanzen
- Dekorationen
- Zierpflanzen  
für Haus und Garten
- Grabanlagen
- Hydropflanzen-  
und Pflege
- Trauerfloristik
- Hochzeitsfloristik
- Fleurop-Dienst

# Spessart-Quelle

**Qualität und Frische  
aus dem Naturpark  
Spessart:**

- Natürliches Mineralwasser
- Mineralwasser  
mit wenig Kohlensäure
- Orangen-Limonade
- Zitronen-Limonade
- Spessina  
Zitronenfruchtsaftgetränk
- Cola-Mix
- Bleib in Form  
Diät-Fruchtsaftgetränk  
Orange-Maracuja
- Bleib in Form  
Diät-Fruchtsaftgetränk  
Zitrone
- Multi-Vitamin  
Diät-Fruchtsaftgetränk



Erhältlich  
im Getränke-Fach-  
handel oder direkt  
in's Haus durch  
Ihren Getränke-  
Heim-Dienst

  
**Spessart-Quelle**  
Biebergемünd-Roßbach / Spessart

Pressestimmen:

# Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg

vom 11.01.97



Der „alte Wächtersbacher“ geht mit spitzer Feder zu Werke: Wilhelm Werth feilt an seiner neuesten Rede für die WCV-Bütt. Bild: Eichenauer

## Der stille Beobachter gibt „Laut“

Wilhelm Werth, „der alte Wächtersbacher“, hat wieder ein närrisches Protokoll vorbereitet

Von Hajo Eichenauer

WÄCHTERSBACK. „Stille Wasser gründen tief“, sagt das Sprichwort. Es geht um Menschen, die ohne laute Worte im Hintergrund tätig sind. Der Neudorfer Wilhelm Werth geht nur einmal im Jahr an die Öffentlichkeit. Am kommenden Samstag während der Fremdensitzung des Wächtersbacher Carneval Vereins. „Der alte Wächtersbacher“ nennt er sich in seinen Büttreden.

Das ganze Jahr hindurch ist er stiller Beobachter des lokalen Geschehens und bringt dann das Wichtigste und Amüsanteste in markigen Worten, ein bißchen Dialekt, zu Gehör. „Wilhelm ist der Beste“ hatte er in der Zeitung gelesen und sich gefreut. Enttäuscht mußte er hören, daß der neue erste Stadtrat gemeint war. Den Rathausoberen schlägt er vor: „Ins Rathaus muß e neue Treppe rei. Dej Dabbese falle ja all enuff“. Als die Kampagne am 11. November 1995 eröffnet wurde, Wächtersbachs Bürgermeister Rainer Krätschmer nach einem Prozeß, indem es unter anderem um dessen Dienstwagen

ging, freigesprochen worden war, kam er „mit 'em Haufe dreckig Wäsch un 'nem rote Flitzer“ auf die Bühne. Und Krätschmers Sieg gegen drei Konkurrenten, darunter eine Frau, kommentierte er mit folgenden Worten: „Die Treibjagd ist zu Ende. Zwei Böck' un' eine Riecke sind auf der Strecke gebliwwe un' en alte Rammler konnte sich widder ins Rathaus flüchte!“

In diesem Jahr, so Werth, sei vom Bürgermeister nicht viel zu hören gewesen. „Net e einzig Feldwegelche hat er sich umern Nagel gerisse. Mer Krätscht halt e bißche über'n.“ Vor 25 Jahren stieg Werth zum ersten Mal in die Bütt. Eine Vitrine voller Orden weist in seinem Refugium auf seine Geschichte. „Man braucht eine Ecke, wo man hingehen kann“, sagt er zu seinem Raum in einer ehemaligen Scheune mit Stall in Neudorf. Wohlorganisierte Unordnung herrscht darin. Einzig sein Schreibtisch ist klar und aufgeräumt, die Texte für die Sitzung liegen in Bearbeitung darauf. Ein Schrank voller Bilder und Texte könnten Aufschluß über 25 Jahre Karnevalistendasein geben.

Werth holt aus einem anderen Schrank ein Album mit Fotografien von im Zweiten Weltkrieg gefallener Soldaten hervor. Dazu Ländkarten von Rumänien und der ehemaligen Sowjet-Union. „Cluj Napoca“ ist vor seinem Zeigefinger zu lesen.

Klausenburg. „Dort liegt mein Cousin begraben“, sagt Werth. 35 Stunden Busfahrt hin, der Soldatenfriedhof ist nur mehr an den Mulden der Gräber zu erkennen, 35 Stunden zurück. Werth zeigt Fotos, daß er da war. Er hat sich vorgenommen, eine Dokumentation über die toten Neudorfer Soldaten zu erstellen. „Es ist schwierig, dann offizielle Informationen erhalten nur die Angehörigen. „Und die sind meist auch schon tot“, sagt Werth, zeigt aber Verständnis für den Datenschutz. Werth sammelt alles Mögliche, die Neudorfer Geschichte betreffend. Eine Rechnung für den ersten Post-Briefkasten aus dem Jahr 1875 belegt, daß der damals 17,10 Reichsmark gekostet hat. In einer Raumecke steht ein Schild vom alten Neudorfer Rathaus, einem weiteren Lieblingsobjekt Wilhelm Werths. Er ist, ganz selbstlos und uneigennützig dabei, das Rathaus zu restaurieren. „Ob ich so alt werde, das alles zu ordnen?“ fragt sich der 62jährige ehemalige Holzhändler, Vater zweier Kinder und, ganz neu, zum zweiten mal Großvater. „Es wird Zeit, daß ich weitermache“, beendet Werth das Gespräch mit dem Gelnhäuser Tageblatt und will seine Ideen für die Fremdensitzung in Worte fassen. „Das is' net so einfach, aber die Leut' wer'ns widder versteh“, freut er sich auf die Lacher im Saal.

# Modehaus **HARTZ**

Ihr Modeberater  
in der Poststraße

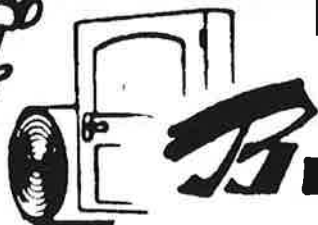
Aktuelle Mode - in angenehmer  
Atmosphäre - von führenden Herstellern  
zu vernünftigen Preisen.

# HARTZ

Wächtersbach, Poststraße 47a  
Telefon: 97 00

WCV - Mitglied

## Innentüren, Deckenverkleidungen, Teppichböden



63607 Wächtersbach, Bahnhofstr. 58  
Telefon: 0 60 53 / 61 32-0 Fax: 0 60 53 / 54 37

## ... Ihr Holzfachmarkt

### Große Ausstellungsfläche

mit vielen Gestaltungsanregungen, individuelle Beratung.  
tägl.: 7.30-12.30 und 13.30-16.50 Uhr - Sa.: 8.00-12.00 Uhr

WCV - Mitglied

**Zu Gast auf der närrischen WCV - Bühne**  
in der Campagne 1997



Roswita Schmidt  
aus Waldensberg



Andy Ost vom Humorverein  
„Schwefelholz“ Niedermittlau



Bürgermeister Rainer Krätschmer - Landrat Karl Eyerkaufner und Kreisbeigeordneter Erich Pipa



**RISTORANTE PIZZERIA**

**LA GROTTA**  
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN

Partyservice  
und Weinverkauf

Bahnhofstraße 67  
63607 Wächtersbach  
Telefon 06053 - 1719

WCV - Mitglied

**Darum kauft  
man besser  
im Elektro-  
Fachgeschäft!**



**ELEKTRO  
LEHNHOFF**  
Inh. Winfried Lehnhoff

Inh. Winfried Lehnhoff  
Marktplatz 9  
**63607 Wächtersbach**  
Tel. 0 60 53 / 18 35  
Telefax 0 60 53 / 92 25



## *Inges Brautmoden*

Alles für die Braut zu günstigen Preisen.

- Jede Braut erhält ihr spezielles Angebot
- Standesamtbekleidung auch nach Maß
- Blumenmädchenkleider
- Service rund um die Hochzeit

Informieren Sie sich unverbindlich und überzeugen Sie sich

**Inge Schmitt**

**63633 Birstein**

Termine nach Vereinbarung

Tel. + Fax: 0 60 54 / 28 56

## Ein alter Wächtersbacher

Auszug aus Büttenrede 1997  
von Wilhelm Werth



Wei aich ebe die Tür von dem Hörsaal hei erei sei  
ho aich gleich gemerkt, de WCV hat euch diesjahr  
extra gesetzt. Uff de aane Seite dei Besserverdienende,  
Krankfeierer, wo nix obgezoge kreie, un uff de annere Seite  
dei Kranke wo obgezoge kreie. no ja,e paar misse noch  
ausgetauscht wern. -

Was hat de Kohl widder e schee Red gehaale:

Der Sozialstaat muß umgebaut wern. dei von unne misse nuff,  
un dei von owe misse nab, vor allem de Spitzesteuersatz,  
da krieye de Boris un die Steffi noch Geld zerick! Vor allem wolle dei ach so christliche das  
Weib, die Stünderin, widder mal so richtig bestrafe. Wann se jung is, muß se ruhig haale un  
gebähre, un wann se mit em dicke Bauch aus Bayern eraus kimmt, muß se mit em dicke Bauch  
ach widder zerick komme - Monsigniore guckt selber nach. Un wenn des Weib dann e Rente will,  
muß se warte bis 65, wann die annern schon mit 35 Pension kassiern.

Wann en Richter fier drei Zettel ze schreibe 1,3 Millione kassiert, un er bild sich noch ei, er wär  
im Recht - do is mer jo de Bankräuber lieber. Dei Kerle sei wei Oblate, rund, glatt, heilig aber  
geschmacklos. Jedem das Seine, für sich das Meiste!

So Kerle wolle dei Luft sauber mache.

Rentner, Lehrlinge un Studente misse ihr dreckiges Auto deuer bezohle, dei wolle halt, daß jeder  
en saubere Mercedes fährt.

Aich hab jetzt e Annonce ufgebe: Suche Katalisator fier Forz im Hern, modisch un dezent hinner  
dem Ohr zu tragen, sollte zum goldenen Kassengestell von Fielmann passe.

Da kannste Fernseh gucke so viel wei de willst, du kannst die ehrenwerte Gesellschaft von de  
Schmarotzer net mehr unnerscheide. Bei manche kannste den Stammbaum soweit zurickverfolge  
bis zu dene, wo noch druffsitze. Dei mache so lang, bis uns de Vatter Staat unner die Mutter Erde  
bringt.

In Bonn leit e Yacht am Rhein. Jetzt mache se sich Gedanke, wei se des Schiffche nach Berlin  
bringe kenne. Die Pläne sin schon fertig, den Rhein am Reichstag vorbei ze bringe, es Wasser steht  
schon drinn. Dei hawwe jeden Dag e Lösung, awwer es Problem passt neit dezou. Mir bräuchte  
mehr Lopez in unserm Land!

Wann aaner nach Moskau fährt, besucht en Herzranke un erklärt dem, die Nato steht vor Moskau  
- Europa bin ich - es is immer widder e Wunner der Natur, wei so klaane Zelle so en große Kerle  
lenke könne.

Den Kohle wolle se ja jetz bald freilosse, er sitzt jo aach schon vierzehn Jahr. Er sitzt eisern,  
deshalb nenne se en aach 'den eiserne Kanzler' - deswege babbelt er aach so viel Blech. Awer de  
Scharping derfs aach net wern, sonst ham mer jo noch en Bundeskanzler, wo uff en Kopp  
gefalle is. Am beste wär de Harald Juhnke - do werd dei Steuer wenigstens gesenkt, un wanns nur  
dei Brantweinsteuer is.

De Ministerpräsident von Hessen muß sich im Genitalbereich verletzt ho. Es hot neilich in de  
Zeitung gestanne: Hessischer Ministerpräsident Eichel in Gips!

Im März derft ihr aach widder wähle. Wann se widder gewählt sei, ho se widder neuen Mut zu  
neuen Untaten. Im März is de Winter vorbei, un da werd widder alles grün un so wähl eich aach.  
Des sei dei aanzige wo uns noch rette könne. Die rette die Natur, die Tiere, die Raupe, die  
Schnecke, die Vögel - nur selber sei se nett zu rette!

Kaa Stadt in Hessen is so versorgt mit em Inkaafe wie mir.

Tag und Nacht kannste inkaafe - Morjens um acht Uhr die Wörschterchen un abends um acht de Senf. Globus-Center un Aldi-Center - nur dei Firma Eros hot noch kaan Center gebaut. Bei dene gits jo aach nix ze Esse.

Wos uns nur noch fehlt is en Mc Donald. Do kennt mer so richtig lebe. Mit Hackfleisch von Bio-Rinder un kaaner Angst vor BSE - aich maane als. der Mensch hätt dei Rinder ongesteckt, deswege heist des doch Irland.

Unser Metzger bringe des Jägerschnitzel aafach so uff em Deller, ohne mit Poron abzedecke, wie bei Mc Donald.

Wann mir all bei Mc Donald esse, da brauche mer aach kaa Bauern mehr. Dei störn jo mit ihre Buldog nur dei Spaziergänger.

In de Stadtverordnetesitzung is hei was Schlimmes passiert. Dei ho dei Moschee fier den Allah abgelehnt. Jetz ho dei Türke gedroht, wenn Moschee in Wächtersbach nix bauen, dann schicken Allah eine große Strafe - Allah schickt uns eine lange Dürre - in de Türkei gits jo nur kurze dicke, un e lange Dürri is fier uns immer noch besser, wei e groß Hochwasser. - Un von denne solle mir Multi-Kulturelle-Gesellschaft lerne. Aich maane, acht quersche Stadtteile wärn schon Multi-Kulti genug. Mir in Neudorf, mir freue uns, wann dei Moschee net gebaut werd, da bleibe dei Betbrieder wenigstens bei uns. Betschwestern gibts jo bei dene neit.

Mer waas jo neit, obs fier die Ewigkeit neit doch gout is. Mir ho jo schon drei Kerche - aa fier die Maria, aa fiern Josef un aa fiern Allah, un wenn de Budda kimmt, nemme mern aach noch uff. -

Bei dem Budda, des is jo prima, do kann mer immer widder komme; entweder als Mensch oder als Tier. Als Elefant zum Beispiel in der Porzellanfabrik. Awwer wer schon e mal als Schwein do war, der kann höchstens noch als Mistkäfer komme, un dann werd er de nächste Tag dodgedappt.

Beim WCV werd jo aach regelmäßig gebet: Hopfen und Malz - Gott erhalts!

Vor Weihnachte hat in de Zeitung gestanne „Wilhelm is der beste“. Ach was hat aich mich jo gefreut.

Doch dann ho aich gemerkt, dei ho jo den neue Stadtrat gemaant.

Do schelle se jo immer, der wär zu deuer - no, guter Rat is deuer. Wenn se den besuche wolle, gehe se im Rathaus die Trepp enuff -rechts, zwanzig Tritt, dann sin se uff de Höhe, uff de Wilhelms-Höhe.

In des Rathaus, da muß jetz e mal e neu Trepp enei. Dei da drinn schaffe, dei falle jo all dei Trepp e nuff.

Mer brauche jo aach e größer Treppenhaus fier des „Art im Amt“.

Wei arm wär unser Kunstwelt, wenn de Rubens schon des blaue Quadrat im gelbe Viereck gemoalt hätt. Der hatt noch en gesunde Blick, der hat scheene bralle Weiberärsch gemalt. Beim Bois hats schon nur noch zu rer Fettecke gereicht, un dei hat dei Butzfraa entfernt. Der Bois hat aach immer en Hout uff seim Kopp getrache, weil solche Köpp anfällig sei.

Über unsern Borjemaaster redt merr nix me - krätschmer nur noch. Nix Goutes dut mer net unnötig verbreite, un nix Schlechtes hat er diesjahr garnet getriebe. Nicht des allerkleinste Feldwegelche hot er sich unnern Nagel gerisse. Wos will er dann aach mit dem ganze Gras, do misst er sich jo noch e Gaas haale, un de Hofmann hot jo aach kaan Bock mehr.

Dei Leit, wu aich neit leide kann, dene ho aich Sylvester immer die Zung eraus gestreckt, awwer diesjahr war mers zou kalt.

Hei wärs jo warm genug, äwwer hei sei nur Leit, wu aich gout leide kann.



***Jeans - das ist unsere Sache***



**Spitze  
in**

**☞ Qualität**

**☞ Auswahl**

**☞ Beratung**

**Volker's**

**Jeans + Sportswear**

**Levis - Depot  
Händler**

**THE JEANNOVATIVE COMPANY**

Lindenplatz 4 · 63607 Wächtersbach · Tel. 06053-3789

WCV - Mitglied

**Wir bilden aus!**

Zu jeder Art von Automaten  
gehören bestimmte Motorarten.  
Für Bewegung ohne Streß:  
Antriebe von HKS.  
Die Vielfalt löst  
wie hier zu sehen  
manches besondere Problem...



**HKS Dreh-Antriebe GmbH**  
63607 Wächtersbach-Aufenau  
Rotgartenstraße 16  
Telefon 06053 / 90 18  
Telefax 06053 / 34 90



**Dreh- und Verzahnungsarbeiten**  
**Zahnräder, Schnecken und**  
**Schneckenräder, Zahnstangen**  
**und Kegelräder**

**Walter Höhn**  
**GmbH**

63607 Wächtersbach-Aufenau  
Rotgartenstraße 16  
Telefon 0 60 53 / 29 11

WCV - Mitglied

## Reinhold Skornia

Heike Skornia

Industriestraße 33

63607 Wächtersbach 1

☎ 0 60 53 / 28 10 - 0 60 53 / 51 78

Fax 0 60 53/31 20

- ⇒ Schlosserei
- ⇒ Schaltschrankbau
- ⇒ Vorrichtungsbau
- ⇒ Kleinteilstanzerie
- ⇒ Kleinmaschinenbau
- ⇒ Kunstschmiedeartikel
- ⇒ Dreh- und Fräsarbeiten

# RS

### Das Jahres - Unwort

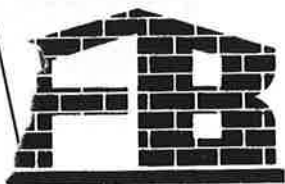
aus dem Protokoll 1997

von Heinz Colonius

Niemand lässt den Mann in Ruh,  
den „Bonsai“ von der CDU.  
Norbert Blüm hat's derzeit schwer,  
Geld muß für die Rente her.

Thema bitter ernst ist - leider -  
Wahlkampf bringt uns da nicht weiter.  
Auf Norbi wird sich eingeschossen,  
doch der kämpft weiter unverdrossen.

Diese Woch' nun kriege ich Beklemmen,  
i Jahres-Unwort „Rentnerschwemme“.  
wenn du denkst, es geht nicht mehr,  
von irgendwo ein Lichtlein her.



## FRANZ BRILL

Bauunternehmung

# Wächtersbach / Aufenau

Tel.: 0 60 53 / 96 25

## DER NEUE NISSAN SERENA



### Ihr neues *Familien-* *mitglied* stellt sich vor.

Der neue Serena 1.6 SLX bietet Platz für die ganze Familie. Erleben Sie Ihr Raumwunder: 8 Sitzplätze oder bis zu 2580 l Laderaum (nach VDA) bei nur 4,32 m Außenlänge. Fahrerairbag, Servolenkung, Zentralverriegelung und elektrische Fensterheber vorn gibt es serienmäßig. Drei-Jahre (bis 100.000 km)-Garantie. Und das Beste daran: Das neue Familienmitglied können sich selbst größere Familien leisten.



Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die Nissan Bank GmbH bzw. Nissan Leasing GmbH.

*Er kann. Sie kann. Nissan.*

123/0/2/3/96

# AUTOHAUS VOGT

Brühlstraße 11

63607 Wächtersbach / Aufenau

Telefon (0 60 53) 93 09

Sonntag, 1. Februar 1998

Beginn: 14.11 Uhr

*Auf  
geht's  
zur*

**Grossen  
Kinder-  
Sitzung**



DES  
*WCV*  
im  
*Bürgerhaus Wächtersbach*

Eintrittskarten nur an der Tageskasse.

**Tolle Stimmung im Wächtersbacher Bürgerhaus.....**



.....bei der großen Kinder-Sitzung des WCV

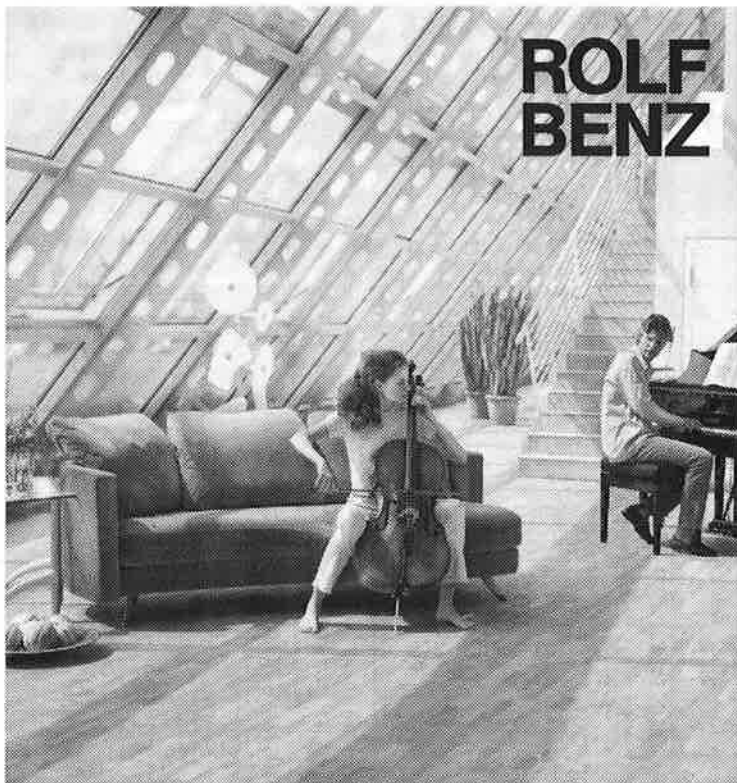


Gesamtleitung der Kindersitzung: Monika Kailing  
Sitzungspräsident: Nicky Kailing

NEUE VARIATIONEN EINES THEMAS SOLLTEN  
IMMER EINES SEIN: ÜBERRASCHEND.

### **ROLF BENZ 2500**

VERBLÜFFEND  
VIELSEITIG UND  
STILISTISCH  
VIRTUOS. DIESES  
PROGRAMM  
BEHERRSCHT  
MEISTERLICH DIE  
KLAVIATUR DES  
WOHNENS. ALS  
SOLIST GENAUSO  
SOVERÄN WIE IM  
HARMONISCHEN  
ARRANGEMENT.  
ERLEBEN SIE  
EINEN GROSSEN  
AUFTRITT. JETZT  
LIVE BEI UNS.



Massivholz- und Designmöbel

## **GeHaGe-Möbel**



**Philipp-Reis-Straße 10  
63571 GELNHAUSEN**

**Regina  
Möller**

**Telefon  
06051-2544  
Telefax  
06051-3444**

Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag  
Samstags

von 10.00 - 20.00 Uhr  
von 10.00 - 14.00 Uhr

WCV - Mitglied



Pressestimmen:

# Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg

vom 21. Januar 1997



Helau! Nach ihrem Tanz stellten sich die kleinsten Narren des WCV vor dem Elferrat auf.

Bild: Eichenauer

## Kleine Tänzer kamen ganz groß raus

Kindersitzung des WCV mit spritzigen Reden und Tänzchen in bunten Kostümen

WÄCHTERSBUCH (je). Wirbelnde Tänzer in bunten Kostümen bildeten bei der Kindersitzung des Wächtersbacher Carneval Vereins, WCV, die Hauptattraktionen. Am Sonntag nachmittag mußten auch wieder das Vereinsobhaupt Jürgen Schneider und Bürgermeister Krätschmer auf die Bühne. Wie bereits im vergangenen Jahr, als noch die langjährige Sitzungspräsidentin Sabrina Müller dem närrischen Elferrat vorstand, mußte auch diesmal unter dem jungen Sitzungspräsidenten Nicolay Kailing, Krätschmer sein närrisches Talent zeigen. Gemeinsam mit Schneider und den „Sonnentänzern“, Meike Geringer, Valerie Niesen, Oliver Dokoubil und Till Gerhard, sollten sie das Wetter fürs kommende Jahr bestimmen. Krätschmer und Schneider faßten sich an den Händen und tanzten perfekt orientalistisch. Die Hauptschau lieferte aber die Minigarde, die „Träumerchen“, die Garde drei, die „Stöpsel“ als „Fröschen“, die Purzel als „Animal Farm“ auf dem Bauernhof, die Garde Eins als „Außerirdische“, die Garde Zwei als „Bauarbeiter“

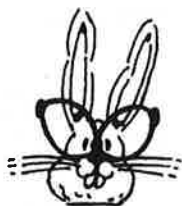
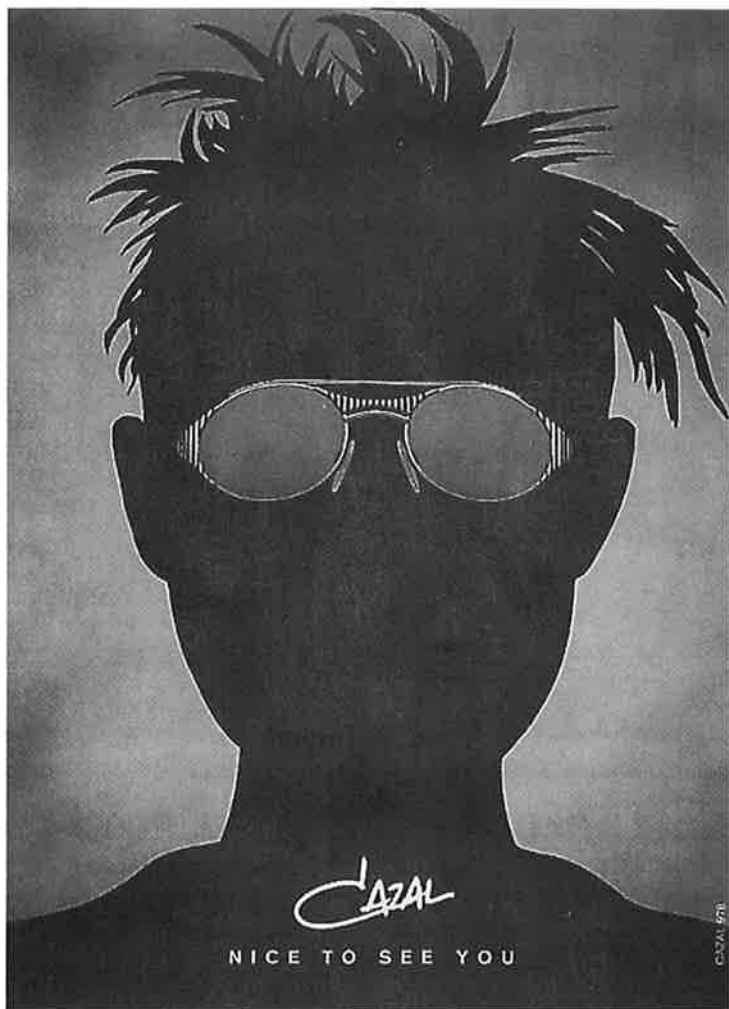


„Hänsel und Gretel“ auf der Animal Farm.

Bild: Eichenauer

und schließlich noch die Turnershow.

Sämtliche Kostüme waren ohne Ausnahme phantasievoll und entzückend. Kihne, Schweinchen und Küken tummelten sich im bunten Reigen auf der Bühne, Frösche quakten fröhlich vor den mehr als 300 Gästen. Besonders putzig waren natürlich die kleinsten Aktiven, kaum vier Jahre jung, anzusehen. Über 100 Namen wären zu nennen, deren Träger über die Bühne sprangen. Stellvertretend für sie die Namen der beiden Regisseurinnen und Kostümschneiderinnen: Monika Kailing und Susanne Niesen. Und der Elferrat: Nicolay Kailing, Jens Deubert, Jennifer Lein, Karolin Breuer, Alexandra Kailing, Nina Masal, Marius Rieger, Christian und Sebastian Knobloch, Michael Rieger und Roxan Grimm. Blütenreden gab es vom Bad Orber „Neujahrsmännchen“, Sebastian Geiger von der „Viktoria“, von Timo Bopp als „Schulgestreiber“, von Alexander Paylow am Klavier mit kecken „Schülergedanken“ und dazu noch einen Sketch unter dem Stichwort „die Schildkröte als Auflauf“ von Valerie Niesen und Meike Geringer.



**OPTIK -**



**BERGER**

amtl. anerkannte Sehteststelle

**Bachstraße 1, 63607 Wächtersbach**

**☎ 0 60 53 / 15 50**

WCV - Mitglied

## Ein Frührentner

Josef Sattig in den Sitzungen 1997  
(Auszug aus Bütenrede)

Es liegt statistisch auf der Hand,  
daß hier in diesem, unserem Land,  
die Damen im Vergleich zum Herrn  
im Durchschnitt 10 Jahr älter wer'n.

Der Beweis ist schnell erbracht,  
wenn der Seniorenclub en Ausflug macht.  
Dann kannst du deinen Augen trauen,  
fünf Mann im Bus und fünfzig Frauen.

Und steigen die am Zielort aus,  
dann sehen alle glücklich aus,  
denn mit der Rente von ihm Alte,  
da ist es prima auszuhalte.

Die Männer schon seit altersher,  
die müsse schaffe wie en Bär.  
Bis die mal fünfundsechzig sin,  
da ist der Lack und alles hin.

Sie meistens in den Sattel hebt sen,  
das End vom Lied, dann überlebt sen.  
Und so erklärt sichs für den Kenner,  
auf fünfzig Frauen grad fünf Männer.

Und die sind meistens bös lädiert,  
als alte Rentner absortiert.  
Sind grad noch gut für Pfeif zu rauche,  
doch sonst für nix mehr zu gebrauchte.

Oft hängt er da, der alte Bär,  
alles vorbei, es geht nix mehr.  
Ein Spezialist hat dies erkannt  
und sprach in diesem, unserm Land

in Bonn zu seine hohe Herrn,  
ihr Leut, das müsst geändert wern.  
Ihr müsse sehe, was auch kimmt,  
daß das Verhältnis wieder stimmt.

Mir schicke, und das hebt den Kram,  
die Männer einfach früher ham.  
Mit achtundfünfzig, das wär schön,  
da solle die in Rente gehn.

Die solle sich dazwische mische,  
dann ist das wieder ausgegliche.  
Und zwische Bangen, Freud und Hoffe,  
hat mich des Schicksals Los getroffen.



Ich bin in diesem, unserm Land  
seit einem Jahr im Ruhestand.  
Vorruehstand, ein Stand in Ruh?  
Unruhestand träf besser zu!

Weil so ein Stand steckt voll Gefahren  
Ein Mann noch in den besten Jahren,  
selbst wenn er's Leben lang geschafft,  
der steht doch noch im eignen Saft.

Der steht doch voll, das ist kein Krampf,  
rund um die Uhr noch unter Dampf.  
Der stemmt noch glatt en Doppelzentner,  
und der hat Zeit, nicht wie die Rentner,

die Tag für Tag ihr Runde wetze  
und Franzen an die Schnut sich schwätze.  
Ihr müsst jetzt auseinander halte:  
en Rentner ist en alte Alte.

Vorruehständler, flott und frisch  
sind junge Alte, so wie ich.  
Die alte Rentner, das weiss jeder,  
erkennste schon auf hundert Meter.

Vermummt mit Hut, lachst dich kaputt,  
in einer Hand die Einkaufsdutt,  
vom Aldi die, mit Henkelche,  
mit Dackel oder Enkelche.

Mit jedem schwätze, lang und breit,  
drum habe Rentner auch kaa Zeit.  
Vorruehständler doch dagege  
geh'n so wie ich ihr eigne Wege.

Wenn ich schon früh, so kurz vor zeh(n),  
wie'n Auerhahn zum Balze geh  
da kommt's doch niemand in den Sinn,  
daß ich schon Ruheständler bin. →

Doch nach und nach, nach ein paar Woche, da hat sich's prompt herum gesprochen, man hat von Ohr zu Ohr geflüstert, und seit der Zeit da hat's geknistert.

Bei Damen im Seniorenclub, bei Witwen in der Wärmestub, da war jetzt allgemein bekannt, ein junge Alte ist im Land.

Von hier im Ort bis nach Bad Orb bin seit der Zeit ich Hahn im Korb. Die ganze Welt ist wie verhext, mein Selbstbewusstsein wächst und wächst.

Noch nie war mir en Tag vermiest, ich werd von weitem schon begrüßt, Wohin ich blick, wohin ich schaue, les ich vom Mund ab bei de Fraue,

die grad ihr Morgenschwätzche halte, da kommt er ja, der junge Alte. Ich geh derweil, ich hab ja Zeit, den ganze Tag gern unter Leut.

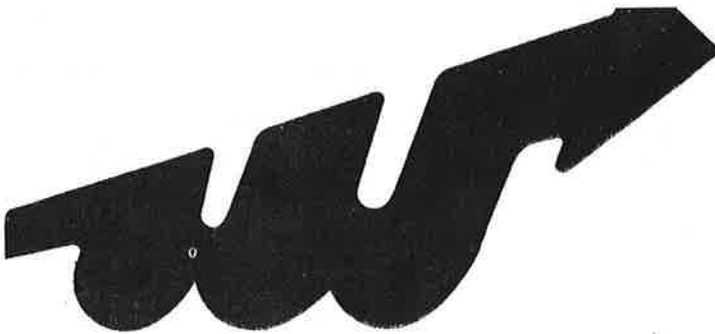
Durch Supermärkt schon früh ich schreite, kauf meistens nix, nur Kleinigkeite, e Stückche Wurst e Stückche Seife, lass aber meine Blicke schweife.

Hier gilt das Motto, meine Herrn: sehe und gesehen wer'n. Ein Mann wie ich, da wett ich drauf, fällt früh um zehn beim Globus auf,

denn außer mir läuft wenn ich komm, an Männer nix gescheites rum. Nur alte Rentner, die im Fluchen nach Sonderangebote suchen,

und dann nicht merken, wenn sie kaufen, was da für grüne Witwen laufen, die dankbar sind und sich entfalte, wenn plötzlich so en junge Alte

wie Phönix aus der Asche stieg, und ihr den Einkaufswagen schiebt.



**Werner Wies  
Transporte  
63607 Wächtersbach  
Hesseldorfer Str. 25  
tel. 06053 - 2486  
telefax 06053 - 9085**

WCV-Mitglied

Lernen Sie die nächste  
Generation kennen.

S & J 71.234



Die A-Klasse ist da.

► Die A-Klasse ist so sicher und komfortabel wie eine Mittelklasse-Limousine – und das bei knapp 3,6 Meter Länge. Überzeugen Sie sich selbst. Schauen Sie doch mal vorbei.



Mercedes-Benz

**Autohaus Kreis GmbH & Co.**

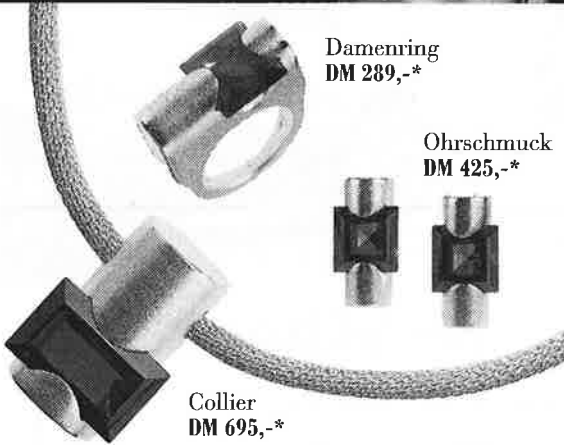
Vertreter der Mercedes Benz AG

**63571 Gelnhausen-Hailer**

An der B 43, Zum Sonnenberg 1 - 3, Postfach 1150  
Telefon 0 60 51 / 600 60 · Telefax 6 79 47



Die neue  
**Arabella**  
Schmuck-Kollektion



Damenring  
DM 289,-\*

Ohrschmuck  
DM 425,-\*

Collier  
DM 695,-\*

Das Schmuckset aus 925/- Silber  
sowie weitere Arabella-Sets  
erhalten Sie bei Ihrem Dugena  
Juwelier.

\*unverbindliche Preisempfehlung

**DUGENA**  
*Unvergeßliche Momente*

# Schmuckstudio

Inh. Monika Berger

Bachstraße 1

63607 Wächtersbach

Telefon: 0 60 53 / 15 50

WCV-Mitglied

## „Besuch von einem anderen Stern“

Die WCV - Nachwuchsgruppe I in der Campagne 1997



Es tanzten: Maria Capobianco - Sabrina Eberhardt - Florence Girard - Jennifer Herrlich - Sandra Herbert - Sandra Hofmann - Sabrina Hoss - Daniel Jonas - Franziska Kolb - Steffanie Krug - Sina Lange - Jasmin Lohrey - Corinna Müller - Michaela Müller - Anne Peter - Sascha Ritzel - Katharina Ritzel - Kathrin Schlössler - Lisa Tronich - Ina Ullmann  
Einstudierung und Leitung: Katja Wies - Alexandra Slavik

# AUSNAHMESPIELER

Die 1. Liga in Sachen Bauen, Renovieren und Verschönern.

Wenn es ums Bauen, egal ob  
Neu- oder Umbau oder um  
Gartengestaltung geht - wir  
lassen Sie nicht ins Abseits  
laufen.

Mit der Sicherheit  
geprüfter Marken und  
unserer freundlichen und fachkundi-  
gen Beratung landen Sie auf jeden  
Fall Ihren Siegtreffer.



**INTERPARES BAUZENTRUM**  
**Wächtersbach**

Industriestraße 11-15 • 63607 Wächtersbach  
Telefon 0 60 53/90 41-90 43 • Telefax 54 75



# PRÖSE *reinigt...*

## Unser Service:

Reinigung von Damen- und Herrenbekleidung aller Art. Appretur · Imprägnierung  
Übergardinen · Leder · Pelze · Färben · Wäscherei  
Teppich-, Teppichboden- und Polsterreinigung  
Filiale Wächtersbach, Lindenplatz

Textilreinigung A. Pröse · Industriegebiet Nord · 36396 Steinau an der Straße · Tel. (0 66 63) 68 10

## Geglückte Überraschung

Auszug aus dem Protokoll 1997  
von Heinz Colonius

Schimmel-Hochzeit hier im Raum:  
Manfred Hölzer und Ingrid, man glaubt es kaum,  
fünfundzwanzig Jahre Krieg und Frieden,  
es wurde gefeiert, daß die Balken sich biegen.

Ein Geschenk, das hat den Manfred gerührt:  
ein weißes Pferd wird in den Saal geführt.  
Es stand da und schaut den Manfred treu an,  
hat erst mal geäpfelt, dem Manfred wurd bang.

Ei Ingrid, als Geschenk ein Schimmel von Dir?  
Na ja, es ist ja ein sehr schönes Tier.,  
ich könnte es reiten, doch wir haben keinen Stall.  
Die Tochter empört, auf gar keinen Fall

versorg ich das Tier, wenn in Urlaub ihr seid.  
Die Situation sehr gespannt, es roch schon nach Streit.  
So ein Geschenk ohne vorher was zu sagen.,  
das schlug allen Hölzers ganz schön auf den Magen.

Da stand das Tier, ganz treu war sein Blick,  
die Lösung gottlob - der Adi - ein Glück,  
hatte einen Scherz inszeniert, die Leut' haben gelacht,  
der Gaul wurde zurück in seinen Stall gleich gebracht!



## RAUM AUSSTATTUNG *Babyausstattung*

**Willi Löwer**

### Polsterfachgeschäft

Beratung · Anfertigung · Montage · Verlagerung

Raumtextilien · Gardinen

Bodenbelag · Sonnenschutz

Raumaussteller  
Meisterbetrieb



## LÖWER

Kinderwagen  
Babyartikel  
Autokindersitze  
Kinderbetten  
Hochstühle

Kapellenweg 6  
63607 Wächtersbach  
Tel. 0 60 53 / 25 72 Fax 49 65



**RAINER  
RÖLL**

63628 Bad Soden-  
Salmünster  
Rückenmühlenweg 16a  
Tel. 0 60 56 / 87 36  
Fax 0 60 56 / 44 48

## **Bedachungen Schindeln Fassaden**

**Ihr Fachbetrieb bei Beratung  
und Ausführung von:**

- Bedachungen, Steil-, u. Flachdach
- Fassadenbekleidung
- Holzschindel u. Wetterbretter
- Spenglerarbeiten
- Gerüstbau
- Kaminverschieferung
- Dach- und Kellerisolierung
- Naturschieferarbeiten

Mitglied der Dachdecker-Innung HU

**Einer mehr, der Sie in Fahrt bringt.**



Statt 5 Gängen hat der neue Corolla Compact 1,4 G6 jetzt 6 Gänge für mehr Sportlichkeit und Spaß beim Fahren. Außerdem bietet er: 1,4-l-Motor mit 63 kW (86 PS) • Doppelairbag • A.B.S. • Gurtstraffersystem und Gurtkraftbegrenzer runden das umfangreiche Sicherheitspaket ab. Nur bei einer Probefahrt entdecken Sie seine Vorzüge wirklich!

**TOYOTAs Nr. 1 in Hessen**

Autohaus

**NIX**

GmbH

Frankfurter Str. 1 - 7

63607 Wächtersbach • Tel. 06053-8030

Pressestimmen:

## Welnhäuser Tageblatt

Herstellung im Kreisdruck-Service und Vordruckerei

vom 13. Januar 1997



WCV-Finale: Geboten wurde Wolfgang Glasers Hit „Heimweh nach dem WCV“.

Bilder: Eichenauer

## Neue Tänze „un en zähe Knoche“

Närrische Kostümsitzung des WCV mit spritzigen Reden und flotten Tänzen

WÄCHTERSACH (je). „Auf Matrosen, oh!“ Der Elferrat als Piraten, das Männerballett als Matrosen eines, von einer Riesenkrake verschlungenen Schiffes, und die WCV-Garde als Südsee-Piraten und Südsee-Schönheiten. Traditionelle Büttreden und moderne Tänze bildeten am Samstag abend das vierstündige Programm der WCV-Kostümsitzung im ausverkauften Bürgerhausaal.

Den Hintergrund dazu stellte der WCV mit einem völlig neu gestalteten Bühnenbild: Einsame Insel, Großsegler vor untergehender Sonne, eine Riesenkrake umschlingt mit ihren Fangarmen ein Schiff und lebende sowie aus Holz geschnittene Seeräuber tummeln sich auf der Bühne. Dazu: der Elferrat um Sitzungspräsident Adrian Eichhorn mit roten Kopftüchern, Augenklappen und Ohrhingen.

Zur Sitzung gehörte die alljährliche Zugprämierung zum Fastnachtzug der verlossenen Kampagne. Bei den Fußgruppen war es die Rancher-Tanzgruppe Wächtersbach als „Außerirdische“, der Damengymnastikverein Hesseldorf als „Närrische Blumen“, die Wirtheimer Jazztanzgruppe des TSV 09 als „Schneemänner“ und der ASV Aufenau als „Schweinchen“.

Für ihre Motivwagen geehrt wurden die „Schlafmützen“ des Kegelclubs Neuntüter Bad Orb, der TV Wächtersbach mit



„Erster Pirat“ Wilfried Wilhelm.

ihrem Wagen „90 Jahre Turnverein“, die Stadt Wächtersbach mit Bürgermeister Rainer Krätschmer an der Spitze als „Rammeler“, die SG Hesseldorf, Weilers, Neudorf mit dem Wagen der „Weltbummler“ und der Kegelclub Wilde Neun aus Udenhain mit ihrem „Holland“-Wagen.

Einige der Büttreden waren bereits von der Kampagne-Eröffnung her bekannt (wir berichteten). Neu waren vor allem die verschiedenen Schautänze der Nachwuchsgarde, der beiden Kindergruppen, der Tanzgarde und des Männerballetts. Mühevoll geschnederte Kostüme

und in unzähligen Stunden einstudierte Tänze waren mehr als nur auflockerende Einlagen. Sie waren frohes Farbenspiel und künstlerische Einlagen zugleich.

Ganz neu konnte der WCV einen Männerchor mit fröhlichen Schunkelliedern und die Gruppe „Sommer 96“ präsentieren. „Wir wollen Sonne“ sangen und tanzten sie um Petrus für 1997 zu beschnitten.

Als Protokoller vermerkte Heinz Colonius, der bereits seit elf Jahren dieses Amt ausübt, des SFZ-Chefs Seppi Jung unfreiwillige „Asylantenspeisung“, einen Haufen in einem Klo, das nur ein Ausstellungsstück war, die Sportlehrerung der Stadt die immer dann kommt, wenn es nichts mehr zu ehren gibt, die Aufsteiger also wieder abgestiegen sind. Desweiteren riet Colonius, da nun schon der ehemalige Vorsitzende des WCV, Wilfried Wilhelm, Erster Stadtrat, ist, möge sich die Stadtverwaltung durch den WCV ersetzen lassen. Der „Alte Wächtersbacher“, Wilhelm Werth, zitierte Kanzler Kohl, daß der Sozialstaat umgebaut, der Spitzensteuersatz gesenkt werden müsse: „Damit die Steffi un de Boris noch was craus kriegen“. Und er empfahl den Umbau der Rathaus-Treppe, denn: „Dej Dabbese, wo da drin schaffe, die falle all“ die Trepp“ enuff“: Und die „städtische Angestellte“, Roswitha Ritzel, merkte für ihren neuen „Dienstherren“, Ersten Stadtrat Wilfried Wilhelm, an: „Wenn er als Chef so wird wie er aussieht, dann wird er en harte zähe Knoche“.

# Bäckerei Alois Fuhrmann

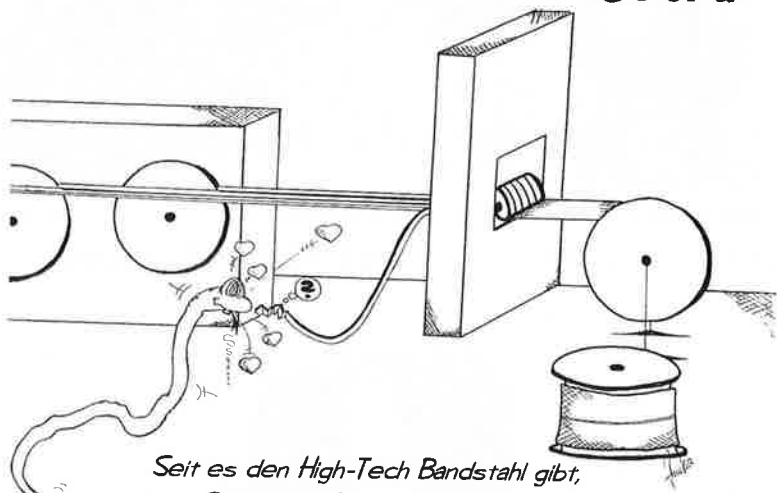
Wächtersbach, Vogelsbergstraße 7, Telefon 0 60 53 / 29 42

empfiehlt seine Spezialitäten an Gebäck

Cobra Bandstahl GmbH • Postfach 1322  
D-63603 Wächtersbach

Gehärteter  
Präzisions-  
Bandstahl  
Bandlackierung  
Bandstanzerei

**Cobra**



*Seit es den High-Tech Bandstahl gibt,  
ist Schlange Cobra ganz verliebt.  
Drum machen wir tagein tagaus  
den guten Cobra-Bandstahl draus.*

WCV - Mitglied

*Hast du Hunger oder Durst und hast du nichts daheim,  
komm zu Ulla und Jürgen in das Gasthaus "Zum Stein".*

Gasthaus **"Zum Stein"**

Inhaber: Jürgen Polster

**63607 Wächtersbach** · Bachstraße 21 · Tel.: 06053 / 4038  
Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 11.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 24.00 Uhr  
Donnerstag Ruhetag

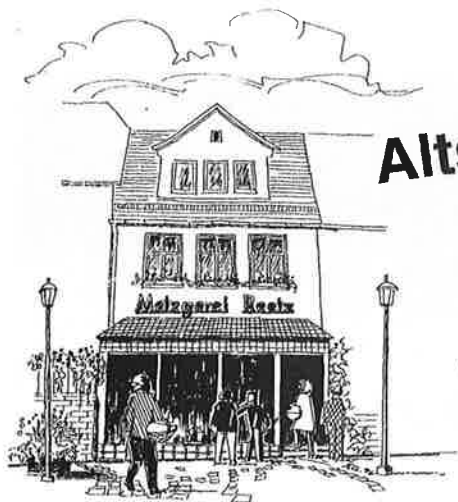
## Die Nachwuchsgarde des WCV

in der Campagne 1997



Es tanzten: Rebekka Dietrich - Ansgar Eichhorn - Kim Eichhorn - Boris Grünstern - Nicole Haussner - Julia Heil - Lena Höhn - Jasmin Hofmann - Nicolay Kailing - Saskia Kailing - Katharina Kolb - Sabrina Krug - Julia Maßling - Valerie Niessen - Melanie Ritzel - Benjamin Stein - Cindy Ullrich

Einstudierung und Leitung Martina Wolf - Anke Knie



Altstadt - Metzgerei

**Reetz**

Marktplatz 7

**Wächtersbach • 06053 / 2512**

WCV - Mitglied



**Mit Glas bauen -  
im Licht wohnen**

**EURICH**

Groß- und Einzelhandel

Seit 1929  
über  
66  
Jahre



**GLASGROSSHANDEL**

BAUBESCHLÄGE - BAUELEMENTE

EISENWAREN - HAUS DER GESCHENKE

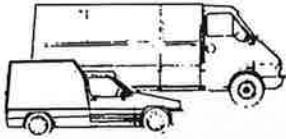
GLASSTUDIO - STÄNDIGE MUSTERAUSSTELLUNG

**63636 Brachtal / Udenhain**

Kirchstraße 2 und Hellsteiner Straße 16

Telefon: 0 60 54 - 53 15 • Telefax: 0 60 54 - 29 18

WCV - Mitglied



## **SIMON TRANSPORTE**

- Mietwagenbetrieb -  
und Eiltransporte

**63607 Wächtersbach**

PKW · Busse · LKW  
**Unfallservice**

Heegstraße 11  
Tel.: 0 60 53 / 99 09 - Fax: 52 90

WCV - Mitglied

### **Zu spät**

Auszug aus dem Protokoll 1997  
von Heinz Colonius

Ehre sei wem sie gebührt,  
Betroffene sind oft gerührt,  
auch Ehrungen in der Region  
sind Mode und schon Tradition.

Auch Sportler werden hier geehrt,  
doch wenn, dann bitte nicht zu spät.  
Herr Krätschmer macht das sehr gescheit,  
für Leistungen der Vergangenheit.

Beispiel: letztes Jahr die Tennis-Senioren,  
für ihren Aufstieg waren auserkoren.  
Doch der lag schon ein ganzes Jahr zurück,  
inzwischen hatten sie kein Glück.

Waren längst schon wieder abgestiegen,  
als sie hier ihre Urkunde für den Aufstieg kriegen.

## **Wir sind die Spezialisten für Baumschulpflanzen**



Baumschulenstraße 2-6  
63589 Linsengericht  
Telefon 0 60 51 / 9 72 60  
Telefax 0 60 51 / 7 10 17

Die Gruppe „Starparade“ in der Campage 1997.....





.....mit einer „Heiratsvermittlung in einem Bistro“



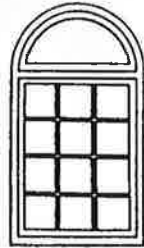
Es sangen, tanzten und spielten:  
Anette Höhn - Michéle Lohrey - Sabine Lohrey und Mechthild Rieger

Qualität. Denn wir kennen uns aus.

# RIESER Fenster

Kunststoff- und Alufenster  
Wintergärten  
Haustüren

Automatiktüren  
Alucobondblenden



63607 Wächtersbach

Industriestraße 2

Tel: 0 60 53 - 61 25 0 • Fax: 61 25 50

## Das närrische Komitee des WCV in der Campagne 1997/98

<b>Sitzungspräsident:</b>	<b>Adrian Eichhorn</b>	
Vizepräsident:	Volker Deubert	
Günter Höhn	Klaus Kucka	Werner Wies
Manfred Hölzer	Dieter Lohrey	Willy Stübing
Gerhard Hoika	Gerhard Müller	Wilfried Wilhelm
Dr. Dieter Jonas		
<b>Zeremonienmeister:</b>	Joachim Hoss	
<b>Kellermeister:</b>	Norbert Urban	
<b>Regie:</b>	Peter Eichhorn	
<b>Bühnenbild:</b>	Ulli Schödel	

<b>Technik:</b>		
Helmuth Scheuß	Werner Kirchner	Andreas Berger
Andreas Wolf	Günther Scheidling	Josef Maßling
Christian Schrön		

<b>Dekoration:</b>	Peter Eichhorn und viele Helfer!!!	Werner Wies
--------------------	---------------------------------------	-------------

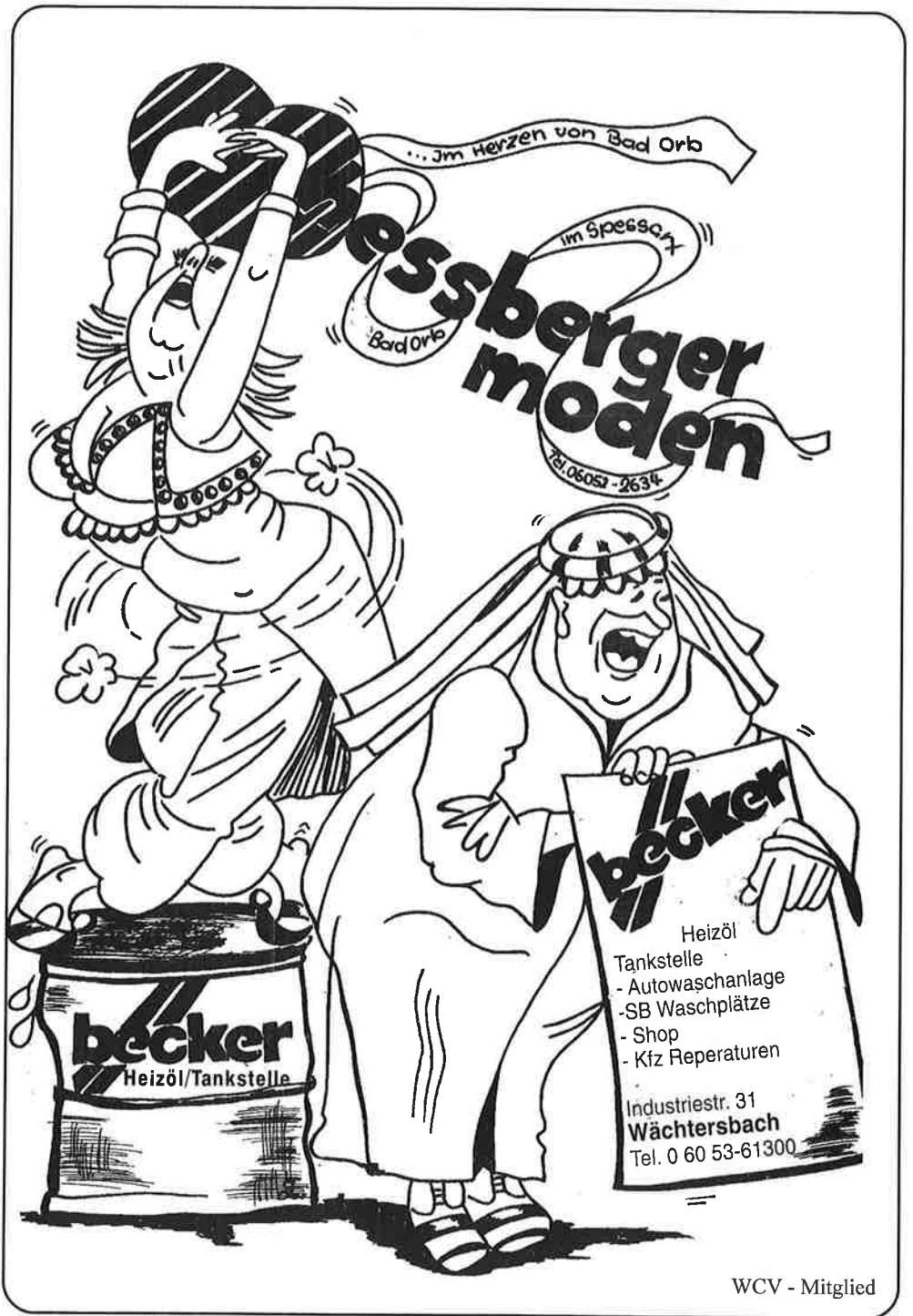
<b>Saalordnung:</b>	Rudi Schneider	Dieter Sailer
<b>Gastronomie:</b>	Jürgen Schneider	Wolfgang Stein
	Horst Grünstern	Norbert Urban

<b>Zugkomitee:</b>		
Zugmarschall:	Volker Deubert	
Volker Knobloch	Egon Lorenz	Bernd Melde
Christian Schrön	Herbert Neumeister	Willy Stübing
Rudi Schneider	Horst Grünstern	Norbert England

<b>WCV-Tanzgarde</b>		
Kommandeuse:	Heide Schneider	
Svenja Pahl	Diana Wolf	Irina Urbanek
Susanne Berger	Sabine Krämer	Christiane Schlössler
Nicole Jordan	Martina Horstmann	Eva Mainka
Sven Kircher	Vera Mainka	Tanja Wolf
Birgit Grillwitzer	Melanie Niesen	Tina Mainka
Verena Becker	Sandra Maßling	Martina Wolf
Natascha Kailing	Monique Rieger	

<b>Die Trainerinnen der WCV-Tanzgruppen:</b>	
Tanzgarde/Schautanzgruppe:	Karin Eichhorn/Elke Stock
Nachwuchsgruppe 1:	Katja Wies/Alexandra Slavik
Nachwuchsgruppe 2:	Martina Wolf/Anke Knie
Nachwuchsgruppe 3:	Heide Schneider/Yvonne Jongkind

<b>WCV-Männerballett:</b>		
Leitung:	Anette Höhn/Petra Wolf	
Thomas Heil	Volker Knobloch	Rainer Neusser
Günter Höhn	Hagen Kolb	Thorsten Stock
Dieter Hofmann	Dieter Lohrey	Werner Wies
Manfred Hölzer		



WCV - Mitglied

vom 3. Februar 1997



Wer flog da durch die Lüfte? Für die Darbietungen gab es von den vielen Besuchern in Wächtersbach riesige Beifallsstürme. Bilder (3): Eichenauer

## Die Narren hatten das Sagen

Rathaussturm in Wächtersbach – Beifall für die Senkrechtstarter auf der WCV-Sitzung

Von Hajo Eichenauer

**WÄCHTERSBUCH.** Für den Rathaussturm braucht der Sitzungspräsident des Wächtersbacher Carneval Vereins, Adrian Eichhorn Gottlob keinen Führerschein. Aber Kraft und Verstärkung. Die holte er sich während zweier Sitzungen am Freitag und Samstag abend und beim Zuschauen bei der Olympiade der Vereinsvorsitzenden am Sonntag morgen vor dem Sturm.

Im vollbesetzten Bürgerhaussaal lüftete Protokoller Heinz Colonius das kleine Geheimnis um Eichhorns Fahrlizenz. Zweimal sei der Sitzungspräsident zu schnell gefahren. Das letzte mal sollte es ihn das teure Papier kosten. Da rief er bei der Zulassungsstelle an, bat um deren Schnelligkeit. „Ich soll mein Führerschein abgebe“ und hab' ihn doch verlor!“

Zwei Senkrechtstarter präsentierte der WCV auf den Sitzungen: Whitney Houston alias Jennifer Röhl aus Unterreichenbach (wir berichteten) und das „Karlinchen von der Alm“ alias Roswitha

Schmidt aus Waldensberg. Die erst zehnjährige „Whitney Houston“ ließ die Gäste im Saal, den Atem anhalten. Tausende Beifall gab's für die zierliche Sängerin mit der starken Stimme. Nicht minder mit Beifall bedacht wurde das „Karlinchen“.

Zum Verschnaufen blieb kaum Zeit. Was die närrische Hofsängerin Doris Knobloch „...Wie die Luft zum Leben brauch' das ist der Carneval“ alles andere sei ihr „Schnurzippegal“, so der Titel des Schunkeliedes. Das Publikum ging mit.

Lockere, sehr gut einstudierte farbenfrohe Tänze wie die der „Südsee-Piraten“ oder ein „Besuch vom anderen Stern“ und der Gardetanz lockerten die Sitzungen auf.

Am Sonntag morgen, „in alter Frische“ standeu, die WCV-Aktiven nach zwei Sitzungsabenden schon wieder (die Frage sei erlaubt: Immer noch?) im Bürgerhaus. Verstärkung für den bevorstehenden Sturm hatten sie sich bei den örtlichen Vereinen geholt: FC Germania, Aufenauer Schützen, OFC-Fan-Club, DLRG, SV Melitia, SFZ, Angelverein und der Gastgeber reiheten sich ein zum Luftschlangblasen, Bonbon-Weitwurf, Hoola-Hoop und „Helau“-Rufen. Die Kickers-Fans gingen als Sieger aus dem närrischen Treiben hervor.

Bei soviel Anheizen im Vorfeld war es den WCV-Aktiven ein Leichtes, den Sturm erfolgreich zu gewinnen. Nur einer hatte inzwischen die Fronten gewechselt. Der Vizevorsitzende des WCV war zum Ersten Rat einer Bettlerbande unter ihrem Meister Rainer Krätschmer geworden, die das Rathaus im Wesentlichen mit Falschgeld zu verteidigen suchten: Schokolater an die Angreifer. WCV-Sitzungspräsident hatte, wie sich herausstellte die besseren Argumente: Drastische Sparmaßnahmen forderte er. „Das Stadtparlament wird von 37 Stadtverordneten auf elf reduziert. ...Wenn die Mitglieder des Magistrats und der Verordneten uns die armen Bettler vorgaukeln, so kann dies nur einen einzigen Grund haben. Am 2. März sind Kommunalwahlen, und bereits heute beteln sie um Wählerstimmen.“ Kanonendonner, Konfetti-, Knollen, Raketen-, ja sogar Nebelangriffe und schließlich die zarten Gardemädchen machten eine Gegenwehr aussichtslos. Krätschmer ergab sich. Seine letzten Worte vom Rathausbalcon waren: „Jetzt geh' mer ins städtische Liegezimmer.“

Die Beute des WCV, die Stadtkasse. In ihr waren 998 rote, ein schwarzer und ein angeschimmelter Grüner“.

# Ulis Obst- und Gemüsekiste

Lindenplatz 2 · 63607 Wächtersbach

Weine



aus Deutschland: **Juliusspital** - Franken

aus Italien: **Bartolo Mascarello** - Piemont

**Brezza - Barolo** - Piemont

**Tenuta di Argiano** - Montalcino -  
Toskana

aus Frankreich: **Louis Latour** - Burgund

**Chateau Haut-Barry** - Bordeaux

aus Spanien: **Miguel Torres** - Penedes

frische Nudeln

z.B. Fleisch-Tortelloni, Käse-Tortelloni oder Pasta Mista,  
dazu etwas Soße - Schinken-Sahne, Gorgonzola oder Tomaten

Pralinen

... von "neuhaus" und "Heilemann"



WCV - Mitglied

## Rathaussturm 1997

Aufforderung zur kampflosen Übergabe des Rathauses und gleichzeitiger Proklamation des WCV:

1. Der Magistrat hat auch in der abgelaufenen karnevalslosen Zeit seine Unfähigkeit bewiesen, die Geschicke der Stadt Wächtersbach im Sinne der närrischen Bevölkerung zu lenken.
2. Der Magistrat und die städtischen Verordneten verhalten sich wie Steuerpiraten: Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, ja, sogar Vergnügungssteuer werden den Bürgern aus der Tasche gezogen. Der WCV hat dies mit seinem diesjährigen Bühnenbild und mit dem Piratentanz eindeutig dokumentiert.
3. Die größten Piraten sind Krätschmer und Wilhelm. Erst ziehen sie den Bürgern die Steuer aus der Tasche, dann geben sie das Geld heimlich aus und jetzt tun sie so, als wären im Rathaus nur arme Bettler.
4. Der WCV ist für drastische Sparmaßnahmen. Das Stadtparlament wird von 37 Stadtverordneten auf 11 reduziert. Mit dem eingesparten Sitzungsgeld können wir dem Bürgermeister endlich eine anständige WCV-Uniform kaufen. Wir glauben, daß der Bürgermeister mit unserer roten Jacke ganz gut leben kann.
5. Der WCV unterstützt ausdrücklich die Forderung auf Abwahl des 1. Stadtrates Wilfried Wilhelm.
6. Der WCV braucht als 2. Vorsitzenden keinen vielbeschäftigten 1. Stadtrat, der sich um alle möglichen Vereine kümmert, sondern einen versierten Frührentner, der sich mit seiner ganzen Kraft der Vereinsarbeit des WCV widmet. Nach seiner vorzeitigen Pensionierung durch die Abwahl werden wir den Wilfried Wilhelm als Projekt- und Bauleiter für unser neues Vereinsheim einsetzen.
7. Wenn die Mitglieder des Magistrats und der Verordneten uns die armen Bettler vorgaukeln, so kann dies nur einen einzigen Grund haben :  
Am 2. März sind Kommunalwahlen und bereits heute betteln sie um Wählerstimmen.
8. Das Stadtparlament, die Ortsbeiräte, die Kommissionen und Beiräte und, und, und, in der Stadt Wächtersbach werden alle aufgelöst. Dummschwätzer haben wir im WCV genug. Dafür brauchen wir keine Parteien und städtische Gremien.
9. Der WCV fordert, daß der 1. Stadtrat zum Schrankenwärter ernannt wird. Es ist notwendig, daß die Schranke auf der Rückseite des Bürgerhauses ständig bedient wird. Dies ist nicht nur bürgernah. Hierdurch wird auch der WCV in die Lage versetzt, standesgemäß vor dem Rathaus vorfahren zu können.
10. Die Treppen im Rathaus werden durch Stehleitern ersetzt. Dann kann auch keiner mehr die Treppe rauffallen.
11. Wir fordern den Magistrat und Bürgermeister Rainer Krätschmer auf, die Stadtkasse sofort zu übergeben. Nur so wird sichergestellt, daß in Zukunft kein Geld aus den Fenstern des Rathauses geworfen wird.

**Sonntag, 8. Februar 1998- 10.11 Uhr**

## **WCV-FRÜHSCHOPPEN**

mit Unterhaltungsprogramm im Bürgerhaus

## **GROSSES FELDLAGER**

der närrischen Truppen des WCV  
vor dem Bürgerhaus

**12.11 Uhr**

anschließend

**14.11 Uhr**



mit

... anschließend

**Rummel** im Bürgerhaus

- Eintritt frei! -

Bei uns in der Region  
zu feiern ist toll,  
denn alle Straßen  
sind brechend voll.  
Beim Karneval  
in unserer Stadt  
so mancher  
seine Freude hat!



# **Weisgerber**

**Umweltservice**

Weisgerber Umweltservice GmbH · Schoppengarten 4-6  
63636 Brachtal · ☎ (0 60 54) 20 58 · Fax 21 56



• Entsorgung von  
Wertstoffen  
• Containerdienst



## In der Campaigne 1997 standen für den WCV auf der Bühne



**Robert Meub**  
philosophierte über das  
Original - hessische Wort „Ebbes“



**Jennifer Röhl**  
als hoffnungsvolle  
Nachwuchs - Sängerin



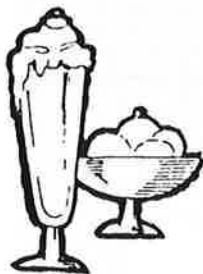
Großes Finale bei den Fremdensitzungen 1997



**KARNEVAL**  
1997 / 98  
**Gothaer**  
Versicherungsbank VVaG

**Geschäftsstelle**  
**Brigitte Sailer**  
Bahnhofstraße 36a  
63607 Wächtersbach  
Tel. 10 60 53) 29 00

WCV - Mitglied



*Ital.* **Eiscafé Lido**

*Wir führen über 30 Sorten Eis und über*

**50 Eis-Spezialitäten! • Große Terrasse**

*Über Ihren Besuch freut sich Familie Pillot*

**Lindenplatz 3 • Telefon 06053/9808**

WCV-Mitglied

## Ein Knastbruder

Jochen Deubert †  
in den Sitzungen der Campagne 1997  
(Auszug aus Büttenrede)

Ich sitze im Knast, und darf hier garnicht sein,  
drum kam ich einfach inkognito rein.  
Inkognito, das heißt, na ja,  
ich bin zwar hier, aber dennoch nicht da.

Denn wenn ich hier wär, so wie ihr,  
dann wär ich ja nicht inkognito hier.  
In Wirklichkeit bin ich, das ist doch ganz klar,  
zwar im Moment hier, aber trotzdem nicht da.

Meine Anwesenheit hier, das muß so sein,  
ist selbstverständlich streng geheim.  
Ich hab mir schon häufig bei vollem Verstand  
gehörig im Leben die Finger verbrannt.

Und was bei mir besonders besticht,  
ich hab 'ne Sondergenehmigung für mein Gesicht.  
Für meine Fäuste, das muß so sein,  
da habe ich 'nen Waffenschein.

Kaum wird mein Name ausgesprochen,  
da zittert man vorm Killer-Jochen.  
Im Knast hab ich die Nummer 104  
und bin Kalfaktor im Revier.

Ich wohne natürlich in bester Lage,  
das kriegen sie nicht alle Tage.  
Südflügel, erster Stock mit Terrasse,  
direkter Blick auf Kreissparkasse.

Ich bin an sich ganz gern im Knast,  
weil du im Winter Heizung hast.  
Dein Essen kriegst du pünktlich immer  
und hast dein eignes Klo im Zimmer.

Mein Appartment ist ganz nett,  
ein Schrank, ein Eimer und ein Bett,  
es ist gewissermaßen so  
ein kobiniertes Wohn-Schlaf-Klo.

Das modernste, ohne Frage,  
überall Alarmanlage,  
keine Chance für 'nen Gangster,  
einbruchsichere Türen und Fenster.

Das Haus wird außerdem bei Nacht  
mit scharfen Hunden noch bewacht.  
So sicher ist da unser eincr,  
mit einem Wort, mich klaut da keiner.

Ich hab mich während meiner Haft  
innerbetrieblich hochgeschafft.  
Die Kugel mit der Kette dran,  
die hat bei uns nicht jedermann.



Die ist genauso wie ein Orden,  
mit der bin ich ausgezeichnet worden,  
mit Urkunde und Richterspruch,  
nach meinem zehnten Fluchtversuch.

Was wäre sonst noch zu erwähne,  
zwecks Sauberkeit und Hygiene  
ist Wäschetausch in jedem Fall,  
einmal im Monat auf jeden Fall.

Die Nummer eins tauscht mit der zwei,  
die Nummer vier dann mit der drei.  
Ich hab die Nummer hundertzwei,  
die hundertzwei tauscht dann mit mir.

Man verfolgt damit das ein Ziel,  
Zusammengehörigkeitsgefühl.  
Am Anfang meiner Haft  
hab ich in der Schlosserei geschafft.

Mein Schlüsseldienst hat sozusagen  
wie ne Bombe eingeschlagen.  
Nur der Direktor war entsetzt,  
ich hätt die Vorschriften verletzt.

Zwei Jahre war ich dann inzwischen  
als Koch in der Gefängnisküche.  
Darauf ist dann ganz entschieden,  
die Sterbeziffer angestiegen.

Mal etwas anders ausgedrückt,  
für manche war es doch ein Glück,  
denn viele haben sozusagen,  
durchs Essen die Strafe nicht ganz abgetragen!

Kürzlich war ein Posten frei,  
in der Tüten-Kleberei.  
Ne interessante Tätigkeit,  
inzwischen bin ich nun soweit,

hab zwei Kleber unter mir.  
die falten vorher das Papier,  
tun mir das ganze hin dann strecken,  
ich brauch dann nur noch abzulecken!



**Stark,  
was hier abgeht.  
Die neuesten Trends.  
Live!**



**Marken-  
Jeanshemden 39!,-**  
teils II. Wahl schon ab  
**Marken - Jeans 49,-**  
teils II. Wahl schon ab  
**Mod. Blusen, Sweats,  
Westen, usw...**

Jeans - Treff - Preise  
ersparen eine Großstadt - Reise

**Jeans-TREFF**

**WÄCHTERSACH**

Friedrich-Wilhelm-Straße 1  
zwischen Volksbank und Kreissparkasse  
Telefon (06053) 9814



*... auch bei uns  
erhalten Sie*

Laminatböden in  
verschiedenen  
Qualitäten und  
Preislagen  
(Pergo, Wittex)  
Tapeten  
Gardinen

**Farbenhaus  
H. Krämer**

Wächtersbach  
Stadtteil Weilers  
Tel.: 0 60 53 / 14 51

WCV-Mitglied



# Vereinte

## Versicherungen

Versicherungsfachbüro FEIT  
Fritz Feit Bernhard Traudt  
Bahnhofstr. 17  
63607 Wächtersbach

Tel. 06053/600607  
Fax 06053/600608

### Der Führerschein

Auszug aus dem Protokoll 1997  
von Heinz Colonius

Der Adrian, unser Präsident,  
ein flotter Typ den jeder kennt,  
ist flott auch auf der Autobahn,  
muß viele Kilometer fahr`n.

Da wird mann ab und zu geblitzt,  
wenn man zu schnell im Auto sitzt.  
Im Wiederholungsfall sogar,  
vier Wochen `ohne`, das ist wahr.

Bei Adi ist es jetzt soweit,  
er soll den Führerschein, ihr Leut`  
abgeben als Wiederholungstäter,  
doch sein Problem, das hat nicht jeder:

set einem Jahr ist der `Deckel` fort,  
einfach verloren an irgend einem Ort.  
Er ruft die Zulassungstelle an:  
ich brauch Ersatz, ganz schnell oh Mann.

Ich brauch sofort `nen Ersatzführerschein,  
weil ich ihn abgeben muß - ist das nicht fein!



Autoteile **Miltenberger** Rainer  
GMBH

**KFZ-Ersatzteile • Werkzeuge • Industriebedarf**

63571 Gelnhausen  
Am Spitalacker 4  
Tel. 0 60 51 / 92 15-0  
Fax.0 60 51 / 92 15 - 20

63654 Büdingen  
Industriestr. 27  
Tel. 0 60 42 / 96 16 - 0  
Fax.0 60 42 / 96 16 - 15

63755 Alzenau  
Philipp-Reis-Straße 5  
☎ (0 60 23) 55 45  
Telefax ( 0 60 23) 3 06 61

Moderne Haarpflege

# Salon Wolf

Poststraße 12  
63607 Wächtersbach  
Telefon.: 14 37

WCV - Mitglied



## MICHELIN ALPIN

Der einzige Winterreifen mit der patentierten Y-Lamelle. Jetzt bei ihrem Reifenfachhändler!

*Kommen Sie, auch der weiteste Weg lohnt sich.*

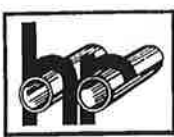


## Reifen Simon

Schlüchtern 06661 / 96690	Steinau 06663 / 6620	Wächtersbach 06053 / 61680	Flieden / Rückers 06655 / 2176
------------------------------	-------------------------	-------------------------------	-----------------------------------



**MICHELIN**  
TECHNOLOGIE VON MICHELIN. EINE IDEE VORAN.



# Rasch

HEIZUNGSTECHNIK ● BÄDER

Heinz Rasch Heizung · Klima · Sanitär GmbH	Ringstraße 12 63607 Wächtersbach-Neudorf	Telefon (0 60 53) 18 33 + 58 91 (0 60 53) 55 81
-----------------------------------------------	---------------------------------------------	----------------------------------------------------

## Erstürmung des Wächtersbacher Rathauses 1997



Der Wächtersbacher Bürgermeister Rainer Krätschmer und seine Mannschaft ergeben sich der nährischen Übermacht....



....und überlässt den WCV-Gewaltigen ohne nennenswerte Gegenwehr eine ohnehin leere Stadtkasse



# FAHR- SCHULE

## **Bernd Schäfer**

Wächtersbach

Bahnhofstraße 36

Telefon: 06053/5780



- 
- Auskunft und Anmeldung:  
montags  
von 18.00–21.00 Uhr
  - Theorie:  
montags  
ab 19.00 Uhr
- 

Privat:

Langenselbold

Bremesgasse 14

Telefon: 06184/2261

WCV - Mitglied





# H. PETTENPOHL

**Tiefbohrges.mBH**

63607 Wächtersbach  
Brunnenbau und HAPETA® -  
Brunnen - Regenerierung  
Telefon 06053 / 6122-0

Telefax 06053 / 4504

WCV - Mitglied

## **Gastfreundschaft**

Protokoll - Auszug 1997

von Heinz Colonius

Der Spielmannszug hat sein neues Haus eingeweiht,  
die Besucher haben sich am Buffett aneinandergereiht.  
Auch ein Tisch voller Fremder, die ließen sich's schmecken;  
das sind bestimmt unsere Freunde aus Ungarn, die wir da entdecken.

Der Seppl war skeptisch und fragt in die Runde,  
seid ihr denn aus Ungarn - nein, nein war die Kunde,  
wir danken für's Essen, das Bier, ja das schmeckt,  
wir haben das Zelt hier sozusagen als Nachbarn entdeckt.

Als Asylbewerber wohnen wir da drüben ein paar Meter weiter:  
der Seppl fand dieses dann gar nicht mehr heiter!



## **Party - Service**

# H u c k

*Geschirrmobil-Verleih*

**63607 Wächtersbach**

Tel.: 0 60 53 / 95 83 Fax: 43 20

WCV - Mitglied

# *Schnellimbiss Huck*

Inh. Söyer

Bahnhofstraße 18 · 63607 Wächtersbach  
Telefon 0 60 53 - 47 23

**Warum auf den Sommer warten?**

**Bei uns scheint die  
Sonne täglich !**

**Sonnen- und  
Nagelstudio**



**Tel. 06053 / 5436**

Wächtersbach • Heegstr. 19 • vor Schreinerei Eichhorn (AOK)

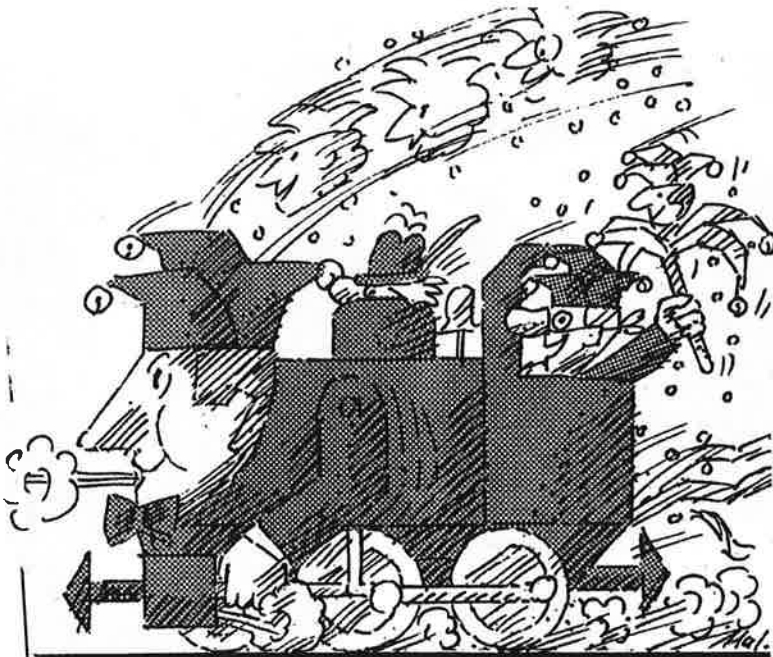
WCV - Mitglied

# *Bäckerei-Cafe Willeke*

**Wächtersbach      Bachstraße 9      Telefon (06053) 1429**

Gutes Brot – Gemütliches Tagescafé  
Große Auswahl an Torten und Gebäck  
„Tchibo-FRISCHDEPOT“

WCV - Mitglied



**FASTNACHTS-  
ZUG IN *Welsch*  
WÄÄCHTERS-  
BACH 22.02.98**

**11 UUUUHR *Welsch***

**nschließend ZUGRUMMEL im Bürgerhaus.  
Freier Eintritt für alle Narren.**

## Jubel - Trubel - Heiterkeit.....



.....beim Wächtersbacher Fastnachtzug 1997

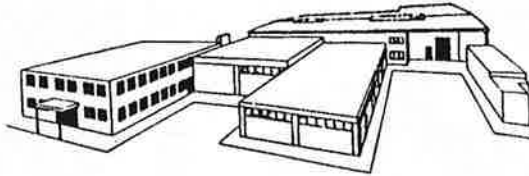




**Helau 1997 / 1998**

**Kremer**

Gummi · Kunststoff · Fertigungstechnik



**Kremer GmbH**

Kinzigstraße 9 - Industriegebiet  
63607 Wächtersbach / Hessen

Ehrensponsor des WCV

## Wächtersbacher Fastnachtzug 1997 Der WCV prämiert die besten Zugnummern

Alljährlich werden beim Wächtersbacher Fastnachtzug von einer neutralen Jury einige Zugbeiträge ausgewählt, die durch Originalität, Ausstattung und persönliches Engagement besonders hervorgetreten sind.

Beim 34. Wächtersbacher Fastnachtzug, der am Fastnacht-Sonntag, den 7. Februar 1997, für mehrere Stunden durch unsere Stadt zog, wurden folgende Zugnummern ausgesucht:

### **Fußgruppen:**

Damen-Gymnastikverein Hesseldorf  
Rancher-Tanzgruppe Wächtersbach  
Stadt Wächtersbach  
Aufenauer Kerbburschen

### **Motivwagen:**

Kegelclub „Wilde Neun“ Udenhain  
Aero-Club Gelnhausen  
Stadt Wächtersbach

### **Außer Konkurrenz:**

Geselligkeitsverein Viktoria Bad Orb „Bimmel“  
Karnevalverein Maintal „Theo Weigel“



Die Prämierung erfolgt im Rahmen unserer Kostüm-Sitzung, am Samstag, den 17. Januar 1998, im Bürgerhaus Wächtersbach.

Wir danken allen Zugteilnehmern für ihre Mitarbeit.

Unser besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Jury für ihre ehrenvolle Tätigkeit, sowie der Freiwilligen Feuerwehr Wächtersbach und der Gelnhauser Polizei für deren Einsatz, ohne deren Mithilfe die reibungslose Durchführung des Fastnachtzuges nicht möglich wäre.

Den diesjährigen Preisträgern gratulieren wir mit einem dreifach-donnernden

Helau !

Auf Wiedersehen beim 35. Wächtersbacher Fastnachtzug am Fastnacht-Sonntag, dem 22. Februar 1998.

TIPS TRENDS

# WÄCHTERSBACHER WÖCHENPOST

Herausgeber  
Ursula Bleul

Erscheint wöchentlich in Wächtersbach  
und allen Wächtersbacher Stadtteilen

VIELSEITIG & INTERESSANT

☎ 06053 / 600231 🖨 06053 / 600232

📮 63607 WÄCHTERSBACK SCHLIERBACHERSTRASSE 4



Auch bei den bekanntermaßen behenden Naturvölkern mißlingt manches Kunststück. Dieses Männerballett hatte mir seiner Pyramide zwar Probleme, erntete dennoch Applaus.



Komische Geister, die dunklen Gestalten aus dem örtlichen Jugendclub Tripoli.



Struwelpeter von der Gymnastikgruppe winkten dem Narrenvolk zu.

Gäste aus der französischen Partnerstadt Chatillon in ihrer typischen Tracht.



Die Wächtersbacher Radler als „Saubermänner“.



Pressestimmen:

# GELNHÄUSER Neue Zeitung

vom 10. Februar 1997

Umzug in der Messestadt: Ein närrischer Höhepunkt in der Region

## „Gott Jokus ist ein Wächtersbacher“

30 000 Besucher und 1 000 Aktive feierten bei Sonnenschein die fünfte Jahreszeit

Wächtersbach (mok). Wächtersbach ist und bleibt die Karnevalshochburg im Kinzigtal. Was gestern wieder zum traditionellen Umzug geboten wurde, konnte sich wahrlich sehen lassen. Bei teilweise strahlendem Sonnenschein zogen über 1 000 Narren durch die Straßen der Messestadt, umhüllt von fast 30 000 Besuchern, die aus nah und fern angereist kamen.

Vergessen war die Regenschlacht vom vergangenen Jahr: „Gott Jokus ist doch ein Wächtersbacher“, jubelte Heinz Colonius vom WCV.

Schon lange bevor sich der Zug am Globus-Markt in Bewegung setzte, schünkelten sich die Besucher des närrischen Lindwurms warm. Richtig in Stimmung waren sie, als sich die ersten Gruppen, angeführt von der Polizei und dem Zugkomitee des Wächtersbacher Carneval-Vereins, näherten. Keine leichte Aufgabe stand den Fahrern der Komitee- und Motivwagen bevor, die Straßen waren bedrohlich eng, manchem Besucher, meist aber den Kindern, fuhren sie nur wenige Zentimeter an der Nase vorbei.

Die Schlacht um die Bonbons, Popcorn-Beutel, Hüthen und sonstige Süßigkeiten konnte beginnen. Wer am lautesten Helau schrie, der wurde auch mal mit etwas Kräftigem von einem der Wagen belohnt. Zum Glück ging alles ohne einen Unfall ab.

Das Zugprogramm konnte sich wieder sehen lassen. Der Turnverein Wächtersbach folgte dem Komitee, der Spielmannszug Bieher gab sein Be-



Selt dem Mauerfall Stammgäste in Wächtersbach: Musiker aus Wismar an der Ostsee. (Foto: Klumb)

ste und die Niedergründauer Narren vom Schiwerberg hatten all ihre Aktiven motiviert. Die Raichertanzgruppe Wächtersbach war ebenso in närrische Kostüme gehüllt wie der Turnverein Roth und der Jugendclub Tripoll.

Dem Spielmanns- und Fanfarenzug Roth folgte die närrische Heerschar aus der Kurstadt Bad Orb. Der Kegelclub Neuntöter präsentierte sich als Saubermänner. Den Kegelbrüdern folgten die Aufenauer Kerburschen und der Musikverein Salmünster.

Angeführt von den Gardn lieferten die Altenhaßlauer Haselnuß mit ihrem derzeitigen Sitzungspräsidenten Altmüller und Protokoller Erich Adrian ebenso ihre Visitenkarte in Wächtersbach ab wie der TSV Wirthheim, das VW-Team Gelnhäuser und die Bergwacht des Rotes Kreuzes aus Birstein.

Die Volksmusikkapelle Hatter sorgte für die richtigen

Klänge für die Käwwern aus Gelnhäuser, Wischmopp Birstein war mit dem Komitee angereist, gefolgt von der Bädinger Show-Dance-Company. Dem Spielmannszug Altenhaßlau folgten die Gelnhäuser Schelme und die Mitglieder des Aero-Clubs Gelnhäuser flogen mit ihrem Segler durch die Menschenmassen, deren Helau bestimmt zu mancher Heiserkeit führt.

Während die Kampfrinker Wächtersbach den Fußmarsch scheuten und einen Motivwagen präsentierten, zog die Damen-Gymnastik-Gruppe Hesselndorf den Fußmarsch nach den Klängen des Musikvereins Eidengesäß vor. Dem folgten denn auch gleich die Eidengesäßler Spätzdörfer mit ihrer Präsidentin Ramona Bohlender und dem Damen-Gymnastikverein Wellers.

Kein BSE im heimischen Rindfleisch, versprochen die Jungzüchter aus dem Main-Kin-

zig-Kreis, gefolgt von der evangelischen Jungschlar, den Kasseler Musikanten und dem Kegelclub „Wilke-Neun“. Zu kämpfen hatte der OFC-Fanclub, dessen Obernarren man gar die Fahne entreißen wollte.

Stark waren in diesem Jahr auch die Dippegucker aus Brachtal und der Karnevalszugverein Maintal vertreten. Bevor die Wächtersbacher Narren den Endspurt des Lindwurms einleiteten, sorgte der Spielmannszug Wismar (Ostsee) für gute Laune.

Dem folgte der Radfahrer-Verein Wächtersbach und der FC Germania. Als Katzen hatte sich diesmal das Globus-Team verkleidet. Beim Umzug wurden auch die Freunde der französischen Partnerstadt Chailion gesichtet, die natürlich mit Rotwein die Narren beglückte.

Zwischen den vielen Gruppen des WCV, die den Schnittpunkt setzten, sorgte der Spielmannszug Wächtersbacher in einer starken Besetzung für Stimmung.

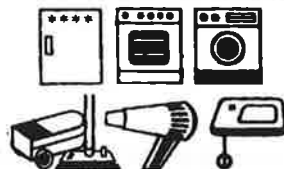
Nicht vergessen werden darf bei all dem Trubel die Wächtersbacher Stadtreberung. Bürgermeister Reiner Krätchmer und sein neuer Erster Stadtrat Wilfried Wilhelm machten den Eindruck, als habe die Messestadt nicht mit finanziellen Nöten zu kämpfen.

Das Geheimnis Kretschmers: Er hatte sich einen Goldkuckuck-Esel zugelegt, mit dem er durch die Straßen zog und kleine glänzende Schokoladenmünzen unter's Volk verteilte. Dieses nahm das Geschenk aus dem Rathaus dankend an.



ING. **H. BÖHM**

Inh. Klaus Böhm



Kunststoffverarbeitungen GmbH  
Am Rosengarten 5

-Recycling von Kunststoffen  
-Komplette Recyclinganlagen

**63607 Wächtersbach / Neudorf**

Telefon: 0 60 53 - 61 66 0

Unsere Dienstleistungen rund um den Kunststoff

- Lohnaufbereitung von Kunststoffen
- Entsorgung von Kunststoffrückständen aller Art
- Lieferung von kompletten Recycling - Anlagen für die Kunststoffindustrie



Alles unter einem Dach

**Garten-Center Wächtersbach**

Inh. Eberhard Muschner · Schlierbacher Straße 35 · Telefon 06053 / 3140

Dekorationen u. Arrangements zu allen frohen u. traurigen  
Anlässen werden von uns fachmännisch ausgeführt.



## Der erste böhmische Gastarbeiter

Auszug aus Büttenrede 1997

von Pepi Miksch

In der Tscheska-Republik,  
wo der Luft ist immer dick,  
leiden wir sehr große Not,  
weil nix mehr ist bei uns in Lot.

Wo ist gute Schweinespeck  
seit die Deutschen alle weg,  
Wo ist von die Kuh der Butter,  
wo ist für Karnickel Futter,

und die Kuchen - Jekuschna -  
was hat backen Mamuschka,  
kennen wir schon lange nimmer.  
Freinde, es wird immer schlimmer.

So war's, ich kann mich gut besinnen,  
im Hirnkasten da drinnen.  
Wer nicht weiss, der soll's erfahren,  
grad vor fünfundzwanzig Jahren,

da kam ich - zu meine Glück  
in die Bundesrepublik,  
weil ich denk, es wär gescheiter,  
bin erste böhmische Gastarbeiter.

Wie es damals so gewesen,  
kann man nicht in Zeitung lesen.  
Drum wiederhol ich auf die Schnelle  
Wort für Wort auf alle Fälle,

so wie neunzehnhundertsiebzig,  
alles andere ergibt sich.  
In die Hand mein Schappesdeckel,  
in die andere ein Zettel.

Komme ich von Arbeitsamt,  
hat sich Stelle ausgekramt.  
Erste Stelle auf dem Bau,  
kann ich lernen ganz genau,

nicht nur Arbeit, auch die Sprache  
von Kollege - feine Sache.  
Erste Brief an Mamuschka  
schreib ich, was ich lernte da.

Vino, Pizza und Amore,  
Ravioli, Salvatore,  
jeden Abend schreib ich, ach,  
deutsche Sprache - schwere Sprach'.

Nächste Stelle ich dann hätt'  
bei der Elektrizität.  
Ablesen soll ich und Verbrauch,  
und dann schreiben Zettel auch.



Komm ich in ein Haus gerannt,  
steht sich Frau in Nachtgewand.  
Sag ich, Frau wieviel gemacht  
Nummer du bei Licht in Nacht.

Schreit da Weibsbild wie am Spieße,  
ruft sie, Egon, meine Süße.  
Kommt der, so ein Boxertyp,  
hab ich weg gleich eine Hieb.

Schrei ich wütend, blöde Sippe,  
ich dir schneiden ab die Strippe,  
denken nicht, ich mache Scherze,  
deine Frau muß nehmen Kerze.

Nächste Stelle find ich nur  
jetzo bei der Müllabfuhr.  
Jesus-Maria-Christa-bana,  
was ist alles in den Aama.

Junge Händel, frisch gebraten,  
zwischen faulige Tomaten.  
Butterbrote, Eier, Schinken,  
und alles tut e bisserl stinken.

Alte Strümpfe, leere Dosen,  
und auch dreck'che Unterhosen.  
Jedenfalls es ist ein Schand,  
was verkommt in diese Land.

Mal denke ich, ich seh Gespenster,  
steht ein Weib in offne Fenster,  
unter ihr die Tonne steht.  
Sie fällt rein, ich denk, wie blöd

ist ein Mann, der so was tut,  
war das Weib doch noch ganz gut.  
Vieles geht halt leider unter,  
in den Land von Wirtschaftswunder!

Wir wünschen  
dem WCV  
und allen Wächtersbacher  
Narren eine  
feucht - fröhliche

**CAMPAGNE 1998**



**HUGO VOGELSANG GMBH u. Co**

HAGEN · HOHENLIMBURG

Telefon: 0 23 34 / 86 01

Hoflieferant der Firma Cobra, Wächtersbach

WCV - Mitglied

**Der „Neue Chor“**  
in der Campagne 1997



Es sangen: Walter Spitzer - Manfred Hölzer - Walter Stang - Stephan Pieske-  
Wolfgang Glaser

Am Flügel: Konstantin Pawluk

**genert** Design

• Fenster • Rolläden • Wintergärten



*Fenster  
Design*



63607 Wächtersbach-Aufenaus

Telefax 55 90

☎ (0 60 53) **93 33**

WCV-Mitglied



Voller Narrenfreude: Der Nachwuchs des WCV grüßte als Bauarbeiter-Gruppe in die Menge.



Ihre helle Freude hatten auch die kleinen Narren am Umzug.



Wächtersbach Helau! Der Radfahrerverein Wächtersbach war mit einem Motivwagen vertreten.



Den Dukaten - Esel trieben Stadtrat Wilfried Wilhelm und Bürgermeister Krätschmer vor sich her.

Pressestimmen:

# Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg

vom 10. Februar 1997



Tausende von Schaulustigen säumten die Straßen, durch die sich am Sonntag nachmittag der närrische Lindwurm in Wächtersbach schlängelte.

## Der neue Stadtrat als Eseltreiber

Faschingszug in Wächtersbach – Zigtausende von Schaulustigen – Zentnerweise Süßes

VOGELSBERGHELAU! (je). Die Ordnonanz auf einem Moped Quickly, dann die Standarte des Wächtersbacher Carnival Vereins gefolgt von 102 Zugnummern, darunter das „Orber Bähnele“ und gegen Ende der Erste Stadtrat Wilhelm und Bürgermeister Rainer Krättschmer als Eseltreiber, die Stadträte um eine Kelter versammelt, die Bürger auszupressen und das rotgrüne Schlußlicht die WCV-Aktiven: Zigtausende von Besuchern säumten am Sonntag ab 14.11 Uhr den 34. Faschingsumzug am Fuße des Vogelsberges.

Das Wetter bot diesmal, nach dem verregneten Umzug des vergangenen Jahres, beste Voraussetzungen für reichlich Besucher, für deren gute Stimmung und für die Vielzahl der Zug-Teilnehmer. Traditionsgemäß machte sogar die „Trach-

tengruppe Grün/Weiß „Wiesbaden“ den Spaß im „Motivwagen“ mit. Sogar Bonbons flogen aus dem Wagen mit dem blauen Hüthen auf dem Dach und mit dem Staatsnummernschild.

Ihre Nachfolger, aus den Wächtersbacher, aus Gründauer Ortsteilen, Gelnhäuser Stadtteilen, aus Bad Orb, dem Linsengericht, aus Birstein, Brachtal, Maintal und sogar aus Wismar an der Ostsee und aus Chailillon in Frankreich waren die Gruppen geströmt.

Darunter waren so originelle Motive wie das „Orber Bähnele“, Finanzminister Waigel als Schmied der Steuerreform, der aber wahllos draufhaut, eine Kuh als Engel, Struwelpeter oder Gesundheitsminister Seehofer als Patient.

9 000 Päckchen Popcorn, fünf Zentner

Gummibirchen und 20 Zentner Bonbons wurden alleine vom WCV in die Menge geschleudert. Die kleinen Clowns, Hexen, Prinzessinnen und Teufel sprangen den fliegenden Grüßen hinterher, die älteren Narren drängten sich nach dem Stoff aus dem die blauen Träume sind, Bier, „Hüthen“, Weinbrand und andere Flaschchen „hochgeistigen“ Inhalts kreisten zum „Helau“ der Narren.



Friseursalon  
- IL FIGARO -

bei

DINO & VITA

Der Friseursalon mit italienischem Flair

Inh. L. Perrone • 63607 Wächtersbach • Friedrich Wilhelm Str. 36

Tel. 0 60 53 - 95 07

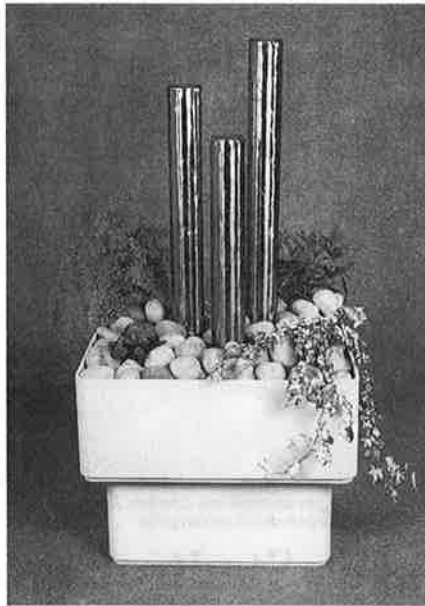


# WASSER KULTUR

*Bewegtes Wasser streicht  
die Seele und belebt die Sinne.*

Eine Raumfontäne ist mehr als eine Dekoration. Sie dient der Gesundheit, denn sie befreit die Luft durch Negativ-ionisation von Schadstoffen und bringt im Winter eine optimale Luftbefeuchtung. Wir bauen seit über 50 Jahren Garten- und Raumfontänen. Diese Erfahrung kommt Ihnen zugute. Lassen Sie sich von unseren Mitarbeitern in unserem Ausstellungsraum beraten. Wir freuen uns darauf, Ihre Phantasie und unser Know-how zusammenzubringen, damit Ihre Anlage Ihr ganz persönlicher Brunnen wird.

**LICHT-PERLEN - Rainer Licht**  
Wirtheimer Straße 11-13  
63607 Wächtersbach  
Tel. (0 60 53) 17 88  
Fax (0 60 53) 15 48



WCV - Mitglied

## SPORTPOKALE – SPORTPLAKETTEN

VEREINSNADELN

HANDGRAVUREN

SCHILDER SKALEN

PRÄGESTEMPEL

ABZEICHEN

MASCHINENGRAVUREN

FRONTPLATTEN

INDUSTRIEGRAVUREN

HERBERT

*Schultheis*

**GRAVIERWERKSTÄTTE**

63636 Brachtal - Schlierbach

TELEFON (0 60 53) 97 37



## Ehrungen in der Campagne 1997

In der Campagne 1997 wurden zahlreiche WCV Aktive für ihre langjährigen Verdienste besonders geehrt.

Mit dem Orden **GOLDENES VLIES** - dem höchsten karnevalistischen Orden - wurden ausgezeichnet:

Elke Stock  
Heinz Colonius

Josef Sattig  
Karl Zeller

Die zweithöchste Auszeichnung **GOLDENE FLAMME - Für hervorragende Leistung im Karneval** wurde verliehen an:

Heide Schneider  
Birgit Grillwitzer

Roswitha Ritzel  
Monika Kailing

Der **WCV - Verdienstorden in Gold** wurde überreicht an:

Verena Becker  
Susanne Berger  
Natascha Kailing  
Vera Mainka  
Sandra Kailing  
Anke Knie  
Iris Kessler  
Monique Rieger

Thomas Heil  
Horst Grünstern  
Rainer Krätschmer  
Charlotte Strauß  
Werner Strauß  
Oliver Wilhelm  
Dieter Kunert  
Klaus Richter

Den **WCV-Verdienstorden in Silber** erhielten:

Sabrina Eberhardt  
Sabrina Hoss  
Kathrin Schlössler  
Michaela Korn

Linda Rienahs  
Anika Ullmann  
Nicolay Kailing  
Valerie Niesen

Die **Föderation Eropäischer Narren** verlieh ihre Orden an folgende WCV-Aktive:

**Narr von Europa in Gold:**

Adrian Eichhorn  
Karl Eichhorn

Wolfgang Glaser  
Herbert Neumeister

**Narr von Europa in Silber:**

Jürgen Schneider  
Walter Stang

Willy Stübing  
Petra Wolf

**FEN-Sonderorden:** Martina Wolf - Andreas Wolf

**FEN-Jahresorden:** Susanne Niesen

Wir danken den Ausgezeichneten für ihren langjährigen Einsatz und gratulieren mit einem dreifach-donnernden

Helau!

### Sie suchen eine kompetente Hausverwaltung,

die sich auch bei schwierigen Problemen als der richtige Partner an Ihrer Seite bewährt? Dann haben Sie diese soeben gefunden!

Greifen Sie einfach zum Telefon und rufen uns an

**Hausverwaltung Thorsten Stock** (Immobilienwirt Dipl. VWA)

Miethaus- und WEG - Verwaltung - Hauptstr. 42, 63619 Bad Orb

**06052 / 6255 und 0171 / 74 63 964**

WCV - Mitglied

100  
100  
100

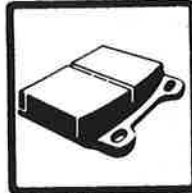


*"Trotz Karneval und viel Gelächter  
sind unsere Preise natursicher!"*

Appl - Büromaschinen  
Poststraße 3  
63607 Wächtersbach  
Telefon (0 60 53) 37 65  
Telefax (0 60 53) 18 46

**APPL**  
Büromaschinen

Meisterbetrieb mit  
eigenem Kundendienst  
Kopierer - Büromaschinen  
Computer - Zubehör  
Farbbänder - Vollfarbkopier  
Lichtpausen - Bürometall



**Anlasser  
Auspuff  
Batterien  
Kupplungen  
Werkzeuge und Maschinen**

**Bremsbeläge  
Bremsscheiben  
Scheinwerfer  
Sitzbezüge**

# **mingebach**

## **KFZ-Teile Groß- und Einzelhandel**

63607 Wächtersbach-Aufenu - Tel.: (0 60 53) 47 41

Glas- und Meßtechnik GmbH  
Dieter Eichhorn

Heegstraße 1a  
W-63607 Wächtersbach

Telefon 06053 / 1495  
Telefax 06053 / 5512



Werbung auf den Punkt gebracht

**Werbeartikel von GME bringen Ihre Werbung auf den Punkt**

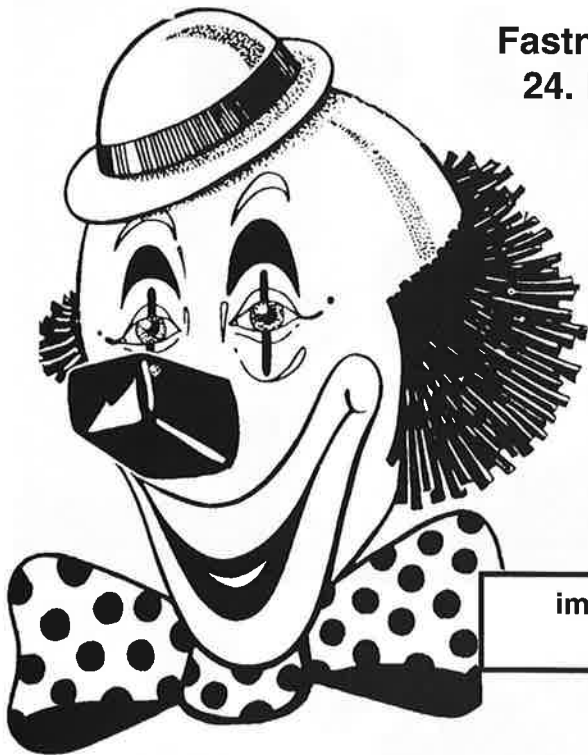
- präzise, formschön, attraktiv -

Sichern Sie Akzeptanz und Erfolg auf Dauer.

**„Sommer '96“  
Eine Persiflage auf einen verregneten Sommer**



Es sangen und spielten: Isa Stanczak - Siggı Talmon - Herbert Talmon - Helmut Schneider - Werner Haas - Joachim Hoss und Volker Deubert



Fastnacht-Dienstag  
24. Februar 1998  
Beginn:  
14.11 Uhr

***Kinder-  
Maskenball  
des WCV***

im Wächtersbacher  
Bürgerhaus

STADT-CAFE  
**Lindenmayer**

Bad Orb  
Sonntags geöffnet von 14.00 - 18.00 Uhr



# Karibische Nacht

Fastnacht - Dienstag

24. Februar 1998

Beginn: 20.11 Uhr

Bürgerhaus Wächtersbach



Mit Show-Einlagen

Es spielt die TOP-TANZ-BAND  
CONCORDIA

Kartenvorverkauf bei Volker's Jeans und Sportswear, Globus, Pal  
u. WCV-Verkaufsstelle in der VR-Bank, Lindenplatz

Eine Veranstaltung des WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN

Wenn Fuß und Bein Dir Sorge machen,  
Werden wir schnell Abhilfe schaffen.

Modische Bequemschuhe - auch  
für Einlagen Orthop.Maßschuhe und  
Einlagen nach Maß und Gipsabdruck  
in eigener Werstatt hergestellt sowie  
Gehilfen und Kompressions-  
strumpfversorgung.

## Hans - Karl Schaub

Orthopädie - Schuhtechnik

**63607 Wächtersbach**

Witheimer Straße 1

TEL.: 0 60 53 7 25 33



Restaurant  
Städt. Wächtersbach  
YM  
Main-Königs-Str. 32  
63607 Wächtersbach

-- mit Cafeterrasse u. Biergarten --

# Abaise

Ihr Partyservice  
für Zubause

Mi / Do / Fr / Sa / So  
11.00 - 14.00  
18.00 - 24.00  
Di 18.00 - 24.00

06053 / 9874



In der Sommerzeit Sonntag durchgehend geöffnet.

**06053 / 1715**

**Montag Ruhetag**

WCV - Mitglied



Pressestimmen:

# Gelnhäuser Tageblatt

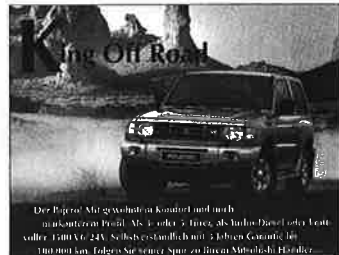
Heimatzeitung für Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg

vom 13. Februar 1997



Karibische Nacht in Wächtersbach: Riesenstimmung und viele verkleidete Narren. Bild (2): Hajo Eichenauer

**Autoservice Weisbecker**  
Mitsubishi - Vertragshändler  
Am Aubach 22  
63619 Bad Orb



Der Pickup. Mit gewohnter Kontrolle und noch  
markanterem Profil. MS 4 oder 5 Türen, als Diesel-Diesel oder  
Voll- oder 1.800 V6. 24V. Selbstverständlich mit 3 Jahren Garantie bei  
30000 km. Jedes Sieht seine Spur zu ihrem Mitsubishi Händler...



# Moment mal!

**Meinen Sie wirklich,  
wir wären nur für Reparaturverglasungen zuständig?**



**Da haben Sie sich aber gewaltig geirrt, Darauf sollten Sie achten!  
denn wir bieten sehr viel mehr:**

Antikglas · Leichtmetall/Messingverglasungen  
Ornamentglas · Aquarien · Duschkabinen und  
-trennwände · Ganzglasanlagen · Fenster  
Nurglasinnentüren · Wintergärten · Trennwände  
Glasdächer · Sicherheitsverglasungen · Spiegel  
Balkonbrüstungen · Schaufensterverglasungen  
Brand- und Strahlenschutzglas · Bleiverglasungen  
Bildereinrahmungen · Schiffsgläser · Autoglas  
klarsichtige Kunststoffe usw.

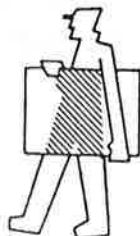
Und bei welchem Glaser lassen Sie arbeiten?



**Die „Mehr - als - Glas - Fachbetriebe“ erkennen Sie an diesem Zeichen.**

**glas-hetterich** GmbH

63571 GELNHAUSEN · Uferweg 32 - 34 · ☎ (06051)  
13085



Gegründet 1890



## Ein Stotterer

Auszug aus Büttenrede 1997

von Walter Spitzer

Zunächst eine Frage: Wer weiß, was eine Frau zuerst ausziehen muß, um ihren Mann ins Bett zu kriegen? - Den Stecker vom Fernseher!

Als ich neulich abends von de Arbeit haamkomme bin, hatt mei Fraa den Tisch schon gedeckt. Dann ham mer gemuffelt. Uff aamal sägt se, scharf genug? - Sag ich, ja aber lass mich doch erst mal fertig esse!



Nach dem Esse hab ich se gefragt, gibts dann hinne her heut kaan Kaffee Ach waaste, sägt se, wenn ich Kaffee trink kann ich net schlafé. Sagt ich, bei mir is des genau umgekehrt. Wann ich schlaf, kann ich kaan Kaffee trinck!

Als mir uns kennegelernt habe, hatt sie mich gefragt, sag emal, wie alt schätzte mich dann? No ja, nach dem Glanz von deine Aache uff achtzehn, nach dem.Schwung von deine Hüfte uff neunzehn, und nach dem Rot deiner Wangen uff zwanzig, mächt genau siebendundfünfzig!

Neulich war ich mit meiner Fraa in Österreich in Urlaub. An der Grenze ging des Theater schon los. Lässt sich der Grenzer die Papiere gebe und liest, guckt wieder in die Papiern, dann fängt der an und zählt imAuto oans - zwoa - drei - vier- fünf und stutzt. Dann sägt der, mein Herr, so könne sie net fahren. Des is en Audi-Quatro, und sie san zu fünft - aaner muß aussteige.

Sag ich, rede se net so en Mist, des Auto heist Quadro, der is aber für fünf Mann zugelasse.

Sagt der, nix hier steht Quadro, un des heist vier, also muß aaner raus.

Sag ich, des is doch Quatsch, kann ich emal ihm Chef spreche.

Sagt der, ja, aber da müsse se warte.Der fertigt grad en „UNO“ ab un da sin fünf Mann drinn !

Dann sagt der plötzlich zu mir, mache se bittschön ihm Rucksack auf.

Sag ich, ich hab doch garkaan Rucksack. - Sagt der, is mir ganz egal, Vorschrift is Vorschrift!

Schließlich hawwe mir den Grenztibertritt doch noch geschafft. Danach musste mer am nächste Parkplatz erst emal e Pause mache. Plötzlich kommt aaner, kloppt an die Scheib un sagt, hawwe se mal e Stück Draht. Mei Auto is zu, un der Schlüssel steckt innen.

Ich geb dem e Stück Draht, un der zieht ab.

Nach rer Weile wollt ich emal gucke, was der macht.

Der steht an seim Auto, hat den Draht durch den Scheibegummi gesteckt.

Inne sitzt sei Fraa un ruft immer, mehr links - höher mehr rechts.!

# WINFRIED HERGET

**Ihr Heizöl - Lieferant**

Qualitäts- Kraft- und Schmierstoffe von ARAL

**63607 Wächtersbach**

Am Sportplatz 2 Telefon 0 60 53 / 14 73



**ZELTE · HALLEN · ZUBEHÖR**  
**Tents · Halls · Accesories**  
**Tentes · Hangars · Accessories**

Röder Zell- u. Veranstaltungsservice GmbH  
 Am Lautenstein · 63652 Büdingen / Wolferborn  
 Telefon 06049 / 700-0 · Telefax 06049 / 700209



**Optimale Gestaltungsmöglichkeiten**  
**Variable Innenausstattung**  
 (Deko-Nesselstoff, Teppichboden etc.)



**Individuelle Zeltkonstruktionen**  
**Gestaltung des äußeren Umfeldes**  
 (Walk-Ways, Gartenzaun, Rasenteppich etc.)

**FETZ**

**WEINGUT**  
**SONNENHANG**  
 Heinz-Uwe Fetz  
 D-56348 DÖRSCHIED  
 TEL 06774 1548  
 FAX 06774 8219

**QUALITÄTSWEINE**  
**RIESLING-KLASSIKER**  
**ROT- UND ROSEWEINE**  
**RIESLING SEKTE b.A.**  
**RIESLING-TRÜFFEL**  
**MAGNUMFLASCHEN**  
**TRESTER-SCHNÄPSE**  
**HEFESCHNÄPSE**  
**OBST-SCHNÄPSE**  
**PRÄSENT-SERVICE**

Pressestimmen:

# Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Spaessart und Vogelsberg

vom 13. Februar 1997

## Trauerzug beendete Narrenzeit

Es gibt auch ein Leben nach dem Fasching: Die karibische Nacht läutete das Ende ein

Von Hajo Eichenauer

WÄCHTERSBUCH. „Lebte geht weider“ – klein ist die Entfernung zwischen Freude und Trauer. Kaum vier Stunden lagen zwischen dem Ende der karibischen Nacht und dem Trauerzug der WCV-Aktiven am Aschermittwoch morgen, zwischen „Totem Bär“ im Bürgerhaus und „Lebenswasser“ und Bier im Rathaus. – Helau!

Ebenso begrüßte der Erste Stadtrat Wilfried Wilhelm das Gelnhäuser Tageblatt am „morgen danach“. Im Kantinenraum des Rathauses waren die „Schwärzen“ diesmal in der Überzahl: 22 Trauergäste mit schwarzer Fliege, Zylinder und im Frack saßen dem „roten“ Bürgermeister Rainer Krättschmer gegenüber.

Aschermittwoch: Zeit, die Stadtkasse zurückzugeben. 200 „Rote“ hatten die Narren beim Rathaussturm vom Bürgermeister in Empfang genommen. „Wir haben das Vermögen vermehrt“, stellte Sitzungspräsident, zur Zeit außer Dienst, Adrian Eichhorn, bei der Übergabe von 1 111 Pfennigen an den Bürgermeister fest. Krättschmers Stadtkasse brauchte eine volle Stunde für die Kontrolle und das Erstellen der Quittung....

Der – wieder amtierende – Bürgermeister belohnte die wundersame Vermehrung der Stadtkasse mit Wächtersbacher Bier und Rollmops. Die Trauer über das Faschingsende wurde ertränkt.

Dabei war es in der Nacht zuvor noch so schön: Im Bürgerhaus tanzten hunderte Gäste zu den Klängen der Tanzband „Concordia“. Und ließen sich dazu noch



Die Trauergäste feierten ausgelassen und fröhlich.

von einer Truppe attraktiver „Go-Go-Damen“ antreiben. Soweit für die Herren. Für die Damen hatte der WCV auch einen „gestählten“ muskulösen „Go-Go-Man“ auf die Bühne bestellt. Dazu gab es als Stimmungsmacher vom WCV eine Reihe wohlgeschmeckender flüssiger Kreationen: „Die Harder!“ – „Stirb hart“ („Aber bitte nicht an der Theke“), „Beachbomber“ oder „Jungle Juice“, „ganz ohne Affen und ohne Kater“, weil alkoholfrei. Der flüssige Renner des Abends aber war der „Tote Bär“. – Ihn fingen die Meisten ein. Dazu gab es den Warnhinweis: „Vor dem Genuß der Drinks fragen sie ihren Bewährungshelfer oder ignorieren sie die Warnhinweise ihrer Leber.“

Aber heute ist wirklich alles närrische vorbei, die Tränen, der WCV-Aktiven, daß die Fastnacht vorüber ist, sind Krokodilstränen. Auch sie sind froh, daß sie nicht ertrunken sind.

Hier noch einmal ein Teil des Resümee des Protokollers, Heinz Colonius: „Das Rathaus gestürmt, den Bürgermeister gefangen, der Lupo als Stadtrat mitgegangen, doch das äußere Zeichen der Machtübernahme wurde einfach vergessen, die Fahne. Und unser Bürgermeister Krättschmer, der ließ es sich nicht nehmen, war jedesmal da, hatte keinen Grund sich zu schämen, bei uns hat er Publikum und Bühne genau, natürlich nutzt er's ein bißchen für die eigene Schau.“

**w&k aktuell**

**COPLUS  
SYSTEM**

## GRUNDIG Sound-Paket



*MCD 36*  
25 x 6,4 x 16 cm kleiner,  
kompakter CD-Wechsler  
für max. 6 CD's.



3200 RDS  
RDS-Cassetten-Auto-  
radio mit CD-Changer-  
Control und "Expert  
Mode"-Menüsystem,  
für Funktionen, die Sie  
nur einmal oder ge-  
legentlich einstellen.

**Komplett-Preis: DM 599,-**  
Radio + CD



**Kfz-Teile**

Fulda, Christian-Wirth-Straße, ( 9 41 16-0  
Wächtersbach, Industriestr. 29b, ( 13 50  
Schweinau, Rudolf-Breitscheid-Str. 29, ( 24 31

**AUTORISIERTER PARTNER**

## VERMIETUNGEN

vom Kleintransporter bis zum DB 814 Koffer mit Hebebühne.  
Anhänger von 500–2500 kg sowie Autotransport-Anhänger.

# hessberger fahrzeugbau

63599 Biebergemünd - Wirtheim · Tel. 0 60 50 - 97 140

## Fastnachts - Beerdigung 1997



**Wer ist der Größte ???**

DIE W Ü R T T E M B E R G I S C H E .  
D E R F E L S I N D E R B R A N D U N G .



Es ist schon ein beruhigendes Gefühl, wenn man jemanden hat, dem man vertrauen kann.  
Eine Versicherung, die einem Sicherheit gibt. Die Württembergische. Der Fels in der Brandung.



**Württembergische**  
V E R S I C H E R U N G

**RALF DEWALD - Inspektor**  
**63607 Wächtersbach - Gelnhäuser Str. 31**

WCV-Mitglied

Tel. (0 60 53) 600353 - Fax: 600354



Raucherbedarfsartikel  
 Tabakwaren  
*Zeitschriften / Schreibwaren*  
 Lotto - Toto - Annahmestelle

**Untertor 3 • 63607 Wächtersbach • 06053 / 7741**

Werde  
 Mitglied  
 im WCV

**Ihr guter Partner  
 für Industrie-, Heim-  
 und Handwerkerbedarf**




**STAHLHANDEL**  
 Bau Eisen mit Biegebetonen  
 Flachprodukte (Bleche),  
 Profile, Röhren, NE-Metalle,  
 Edelstahl, Anarbeitungsservice  
 Am Galgenfeld 6

**FACHMARKT**  
 Eisenwaren, Werkzeuge  
 Handwerkerbedarf  
 Gartenmöbel  
 Am Galgenfeld 6

**KÜCHEN-STUDIO**  
 Fabrikate  
 Pöggendorff, Goldreif u. a.  
 Haushalt-Großgeräte  
 Am Galgenfeld 6  
 Telefon (0 60 51) 82 06-60

**PVH-BEREICH**  
 Drahtmaterial  
 Dachrinnen und Zubehör  
 Aluprofile, Kupferrohr usw.  
 Am Galgenfeld 6

Bedienung • Beratung • Service  
 Darauf können Sie sich seit 145 Jahren verlassen!  
  
**GELNHAUSEN • ☎ (060 51) 82 06-0**

**STADTGESCHÄFT**  
 Glas, Porzellan,  
 Geschenkartikel, Kunstgewerbe,  
 Hausrat  
 Langgasse 25  
 Telefon (0 60 51) 82 06-31

# 1. Wächtersbacher Carneval - Verein 1961 e. V.

## **Geschäftsführender Vorstand:**

1. Vorsitzender u. Sitzungspräsident	Adrian Eichhorn
2. Vorsitzender	Wilfried Wilhelm
Organisationsleiter	Jürgen Schneider
Schatzmeister	Dieter Lohrey
Schriftführer	Thorsten Stock

## **Gesamt-Vorstand:**

Zugmarschall	Volker Deubert
Dekorationsleiter	Peter Eichhorn
Fundusmeister	Klaus Richter
Leiterin der Tanzgarden	Karin Eichhorn
Stellv. Schatzmeister	Michael Malkemus
Stellv. Schriftführer	Heinz Colonius
Stellv. Zugmarschall	Volker Knobloch
Stellv. Dekorationsleiter	Werner Wies
Stellv. Fundusmeister	Heidi Kolb
Stellv. Leiterin der Tanzgarden	Elke Stock
Beisitzerin	Anette Höhn

**Ehren - Vorsitzender:** Paul Zilch

**Ehren -Vorstandsmitglieder:** Gerhard Hoika  
Helmuth Scheuß

**Ehren - Senatoren:** Heinrich Heldmann  
Wilhelm Kremer jr.  
Hermann Pütsch  
Friedrich Roskoni  
Dr. Wilfried Steitz  
Werner Wappler

**Verbandszugehörigkeit:** Bund Deutscher Karneval e.V.  
I.G. Mittelrheinischer Karneval e.V.  
Närrische Europäische Gemeinschaft e.V.  
Föderation Europäischer Narren e.V.

## **Pizzeria** **RIVA DEL GARDA**

Inhaber: Rosario Capobianco  
Lindenplatz 3 - Tel. (0 60 53) 45 46  
63607 Wächtersbach



## Lieber gleich zum RDM - Makler

kompetent ✓ unabhängig ✓ sachkundig ✓ RDM geprüft ✓

### Kompetenz und Erfahrung seit 10 Jahren als...

... <b>Maklerbüro;</b>	Vermittlung von Häusern, Grundstücken, ETW's, Gewerbeobjekten. Mietobjekte f. Gewerbe und Privat,
... <b>Bauträgerbüro;</b>	Erstellung von Häusern und Eigentumswohnungen,
... <b>Projektentwickler;</b>	von der grünen Wiese, bis zum fertigen Objekt,
... <b>Sachverständigenbüro:</b>	Bewertung bebauten und unbebauten Grundstücken,
... <b>Hausverwaltung;</b>	WEG- und Miethausverwaltung

In einem sensiblen Bereich wie dem Immobilienmarkt, sollte man nur auf den setzen, der sein Handwerk versteht. Die meisten Menschen haben in Ihrem Leben nur einmal mit dem Kauf oder Verkauf einer Immobilie zu tun, jedoch kann und wird diese Entscheidung Ihr ganzes Leben beeinflussen. Wir möchten, daß Sie diese Entscheidung niemals bereuen.

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung am Immobilienmarkt, **denn Makler kann (noch) jeder werden**  
– **RDM Makler nur wenige**

Mit freundlichen Grüßen

i. V. Thorsten Stock, Immobilienwirt Dipl.(VWA) und  
Ernst Stock, Maurermeister – Freier Sachverständiger

Unsere großes Objektangebot im Internet:

**<http://www.esto-immobilien.com>**

**esto**  
IMMOBILIEN

**Erika Stock** · 63619 Bad Orb/Spess.  
Faulhaberstraße 67 · Hauptstraße 40  
Telefon: 06052-2080 · Fax: 2617





Über 30 Jahre

**Damen- und Herren-**

**Maßkonfektion**

Fachlich persönliche Beratung

**Friedel**

Frammersbach Lohrer Straße 48  
jetzt im Querbau am Fabrikgebäude  
Telefon (0 93 55) 20 42

- Mittwoch geschlossen -

WCV - Mitglied

### Irren ist menschlich

Auszug aus dem Protokoll 1997

von Heinz Colonius

Noch'ne Geschichte, dann reicht es für heute,  
in Wittgenborn gibt es auch für Fasching mal Freude.  
Bei Wiegands, Keramik und Sanitär,  
kam eine Frau von der Straße in den Laden mal her.

Sie schaut sich kurz um und fragt nach'ner Toilett',  
Frau Wiegand gibt Auskunft, wie immer sehr nett;  
Toiletten da oben im anderen Raum,  
die Frau geht schon vor, man hörte sie kaum.

Doch plötzlich ruft sie nach Wasser, Papier,  
Frau Wiegand kriegt Schreck und geht ahnend zu ihr.  
Da war die Bescherung, sie wurd' fast verrückt;  
ein Haufen im Klo, der nur ein Ausstellungsstück!



**MULLER**  
MALERMEISTER  
VERPUTZ • ANSTRICH  
VOLLWÄRMESCHUTZ

WÄCHTERSACH  
NEUDORF  
Aufenauer Str. 22

 (060 53) **38 36**

Ein neuer  
Fassadenanstrich  
schützt und  
verschönert  
Ihr Haus





**Schacht hat's**  
**für Handwerks-Profis, Hobby-Handwerker**  
**und die, die es noch werden wollen.**  
**Hier finden Sie alles für Ihre professionelle**  
**Arbeit rund um Haus, Wohnung und Garten.**  
**Einkaufen ohne Streß und Hektik, mit fachge-**  
**rechter Beratung. Parkplätze direkt vor der Tür.**  
**Schacht - Ihr Partner im Gewerbegebiet West.**

**Schacht**  
 Partner des Handwerks BAUBESCHLÄGE  
 WERKZEUGE  
 MASCHINEN

Am Galgenfeld 2  
 63571 Gelnhausen  
 Tel.06051/8236-0  
 Fax 06051/823640

## Planung & Generalunternehmungen

wir planen und bauen hochwertigen  
 Innenausbau und tech. Ausstattung



Projekt GmbH

Brockmannstraße 15, 63075 Offenbach  
 Tel. 069 / 986483 -0 , Fax 069 / 868948

Pressestimmen:

# Wächtersbacher Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg

vom 17. November 1997

## Eine Party für alle Generationen

Den jungen Wächtersbacher Narren glückte einmal mehr ein hervorragender Coup

Von Hajo Eichenauer

WÄCHTERSBBACH. „Easy Rider“, „Flower Power“ und „Route 66“ sind klangvolle Namen für mehr als nur eine Generation. Im vollbesetzten Wächtersbacher Bürgerhaus wurden diese Namen am Samstag abend auf besondere Weise greifbar: Hinter den Kultbegriffen verbergen sich die einzigartigen Longdrinks der WCV „Forever-Young-Party“.

Einmal mehr ist der jungen Generation närrischen Volkes im Wächtersbacher Carnevalverein ein Coup geglückt – „Forever Young“, die Party für die Jungen und Junggebliebenen. Gemäß dem Motto tummelten sich nicht nur die Youngsters, die jede Gelegenheit zur Party nutzen. Diesmal kamen auch diejenigen, die bereits Ende der 60er und Anfang der 70er Jahre ihre Party-Erfahrungen haben sammeln können, für die „Flower Power“, „Route 66“, „Abbey Road“, „Uncle Sam“ und „Watergate“ Inbegriffe einer tollen Zeit sind. Im Wächtersbacher Bürgerhaus waren es neben „Golden Nail“, „Baret“ oder „Blue Grass“ köstliche Drinks für jeden Geschmack – je nachdem, ob die herb-anregende oder süßliche Richtung beliebte. Sie sorgten nach mehreren Gängen zum ausgiebigen Büffet für den richtigen Schwung, um bei den heißen Rhythmen der beiden Bands „Raven“ und „Blue Brothers“ mithalten zu können.

„Raven“ heizte die Stimmung ein. Der mit seiner Querflöte tanzende Ian Anderson und die heißblütige Tina Turner schienen Gaststars des Abends zu sein. Auftretend hörten sich die Songs wie „Aqualung“ in die Ohren der Gäste. Mit den „Blue Brothers“ kamen zehn Typen auf die Bühne, die ihr musikalisches Handwerk verstehen und Stimmung ins Publikum bringen. Sie hatten die harten und weichen Soul-Nummern drauf, die gerade die Generation ansprechen, die auch der WCV mit „Forever Young“ ansprach... „I'm a Soul-Man“...

Zwischen den beiden Bands hatten die Organisatoren klare Zeichen gesetzt, wer der Veranstalter ist: Unbestrittenes Highlight waren die attraktiven jungen Ladies der Garde. Als heißblütige Sambatänzerinnen wirbelten sie, offene Röcke schwingend, über das Parkett, zeigten lange Beine und schmale Hüften. Unter dem Namen, die Hoptenherben“ berichtete Helmut Schneider als kommender Kosmonaut und „Mir“, Klempner seinem Interviewer Herbert Talmon und dem Publikum, welche Schläuche und Siphons auf



Die jungen Tänzerinnen der Garde waren das unbestrittene Highlight bei der Party.



Ausgelassenes Tanzen war im Wächtersbacher Bürgerhaus angesagt.

der Raumstation besonders anfällig für Verstopfungen sind. Das Ganze in der sorgfältig gestalteten Dekoration mit dem Thema „Amerika“. Freiheitsstatue, Cadillac, Uncle Sam und Mount Rushmore mit den Präsidentenköpfen ließen grüßen. Von den heißen „Walpurgisnächten“ wa-

ren sogar auch noch einige Hexen im Bürgerhaus verblieben. Pech für jeden, der die Party bereits nach Mitternacht, eine halbe Stunde nachdem die „Blue Brothers“ so richtig loslegten, verlassen mußte, statt mit den Gästen in eine tolle Nacht hineinzutänzen.

Druck und Werbung

**LEIS**

***Ihr Lieferant für Drucksachen.***



**Druck**

und

**WERBUNG**

Oberwiesenweg 12

**63636 Brachtal - Spielberg**

Telefon (0 60 53 / 22 62)

Telefax (0 60 53 / 27 54)

Druck + Werbung Druck + Werbung Druck + Werbung Druck + Werbung Druck + Werbung

Eine Auswahl aus unserem Lieferprogramm:  
Geschäfts-, Vereins- und Privat-Drucksachen

***z.Bsp.:***

*Briefbögen*

*Rechnungssätze*

*Karteikarten*

*Visitenkarten*

*Prospekte aller Art*

*Kataloge*

*Handzettel*

*Etiketten*

*Aufkleber*

*Endlos*

*Stanzen und Prägen*

*Festschriften*

# Elektroanlagenbau **G.ROSSI**

Installationsbetrieb und Einzelhandel  
Wolfsgrabenstraße 64  
63607 Wächtersbach  
Telefon 0 60 53 / 34 43



WCV - Mitglied

## Herzliches Beileid

Auszug aus dem Protokoll 1997  
von Heinz Colonius

Letztes Jahr, Aschermittwoch, noch ganz kurz,  
Klaus Richter drückte im Bauch ein Furz.  
Apotheke Tauber, Hilfe schnell,  
Teemischung wirkt für alle Fälle.

In schwarzer Kleidung war er dort,  
auf dem Weg zu einem anderen Ort.  
Apotheker Tauber fragt: haben sie Trauer?  
Jawohl sagte Klaus, war gar nicht sauer.

Persönlich? - Ja. - Oh, das tut mir leid.  
Familie? - ja, sagt er bereit.  
Die Familie war der WCV:  
Fastnachts-Beerdigung - genau!



Ihr Partner für jeden Urlaub

— REISE



— BÜRO —

## Wenzel

Poststr. 49 · Nähe Bahnhof · 63607 Wächtersbach

**Tel.: 0 60 53/90 45**

**Wo fährt man hin zur Fastnachtszeit?  
Den Ingenieuren ist kein Weg zu weit!  
Nach Wächtersbach wird ihre Reise gehen,  
um viele nette Leute wiederzusehen.**

**Dort gibt es einen leckeren Wein,  
da gießt man sich gern´ noch ein Gläschen ein.  
Dann wird gesungen, getanzt und gelacht,  
das hat in Wächtersbach immer Spaß gemacht!**

**Man hört die Stadtplaner eifrig singen,  
sie lassen ihren Gruß erklingen:**

**"Viel Freude, Frohsinn und Helau,  
den Wächtersbachern und dem WCV!"**

## **Ihre Städteplaner von Wächtersbach:**

**Dr.-Ing. H. Thünker**

**Dr.-Ing. B. Heckenbücker**

**Städtebauliche Arbeitsgemeinschaft**

**53340 Meckenheim - Neuer Markt 38  
Telefon 02225/2013**

WCV Mitglied

## So schön ist die Heimat

Stimmungssänger Wolfgang Glaser  
in den Sitzungen 1997

Ich bin in der Welt herum gekommen,  
hab viele fremde Länder gesehn.  
Ich bin durch die Wüste gezogen,  
Rio, Kap Horn, ach war das schön.

Ich hab in manchen klaren Nächten  
im Stillen an eines nur gedacht;  
wäre ich doch wieder in der Heimat,  
beim WCV und der Fassenacht:

So schön ist die Heimat,  
so schnell wie der Wind.  
Zurück in die Heimat,  
zu dir, schönes Kind.

Davon hab ich geträumt,  
so manche lange Nacht,  
von unserm WCV und der Fassenacht!

Heuer ging es wieder auf die Reise,  
China, Hongkong und die Türkei.  
Wir waren wie eine Familie,  
Freunde waren auch noch mit dabei.

Wir lagen des nachts am Lagerfeuer,  
und haben an eines nur gedacht;  
ach wäre ich doch wieder in der Heimat,  
beim WCV und der Fassenacht;

So schön ist die Heimat.....



Fliesenverkauf  
Fachmännische  
Beratung  
Fliesenwerkzeug - Verleih

Brachtalstraße 42  
63607 Wächtersbach / OT Hesseldorf  
Telefon 0 60 53 / 29 23 Telefax 0 60 53 / 14 61

Närrische Vereins- Olympiade 1997.....





.....Eine neue Variante der Wächtersbacher Fastnacht !





An den  
 Vorstand des  
**1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.**  
 Postfach 11 14

**63603 Wächtersbach**

## AUFNAHME-ANTRAG

Hiermit bitte ich um Aufnahme in den

### 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.

als aktives / passives / jugendliches Mitglied

ab \_\_\_\_\_

Der Monatsbeitrag beträgt z.Zt. DM \_\_\_\_\_ (\*)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Dat: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_

Gleichzeitig ermächtige ich Sie - jederzeit widerruflich - die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Giro - Kontos

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

bei der \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

mittels Lastschrift einzuziehen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift - bei Jugendlichen  
 Unterschrift des  
 Erziehungsberechtigten

Genauere Anschrift des Kontoinhabers:

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift des Kontoinhabers

(\*) Z. Zt. gültige Mitgliederbeiträge: Erwachsene DM 4,-, Ehepaare DM 7,-, Jugendliche und Garde DM 3,-, 2. Kind einer Mitgliederfamilie DM 2,-, ab 3. Kind beitragsfrei.

Auch das stand in der Zeitung:

Pressestimmen:

# GELNHÄUSER Neue Zeitung

vom 12. September 1997

Ein nicht alltägliches Fußballspektakel auf dem Aufenauer Sportgelände

## Ungeküßt gehen Carnevalisten baden

„Gedopte“ Orber mit den besseren Kickern / Spielfeldentscheidender Fehler des WCV

Wächtersbach - Aufenau (ael). Wäre es ein normales Fußballspiel gewesen, der Sportplatz in Aufenau hätte einen Besucherrekord verzeichnet. Eine tolle Fangemeinde aus beiden Lagern, heftige Anfeuerungsrufe für die Akteure auf dem Platz, eine Kulisse, wie sie sich jeder Fußballverein wünschen kann.

Das Fußballspiel der Mannschaften des Wächtersbacher Carneval Vereins und des Geselligkeitsvereins Victoria Bad Orb war schon ein besonderes Ereignis. Beide Mannschaften zogen mit Banner und Garden zum Anstoßpunkt, tauschten die Geschenke aus.

Dann kam die wohl spielentscheidende Szene: Die Fußballer des Geselligkeitsvereins Victoria holten sich von Ihren Garden als Motivationsschub jeweils ein Küßchen ab, die WCVler suchten ungeküßt ihre Spielpositionen auf - ein Fehler, der sich auswirken sollte.

Nachdem der WCV-Ehrenvorsitzende Paul Zlich, den Anstoß ausgeführt hatte, tobte das Spielgeschehen mehr und mehr vor dem WCV-Tor, in dem Peter Blaumeiser wacker dem Ansturm der Bad Orber entgegentrat und so manch harten Schuß unter Kontrolle brachte.

Beim eingesetzten Material hatten die Bad Orber sichtlich

die bessere Auswahl. Einige der Spieler im Orber Trikot schienen auch sonst gerne und kraftvoll den Ball zu treten, während sich beim WCV doch bald manche Kurzatmigkeit einstellte.

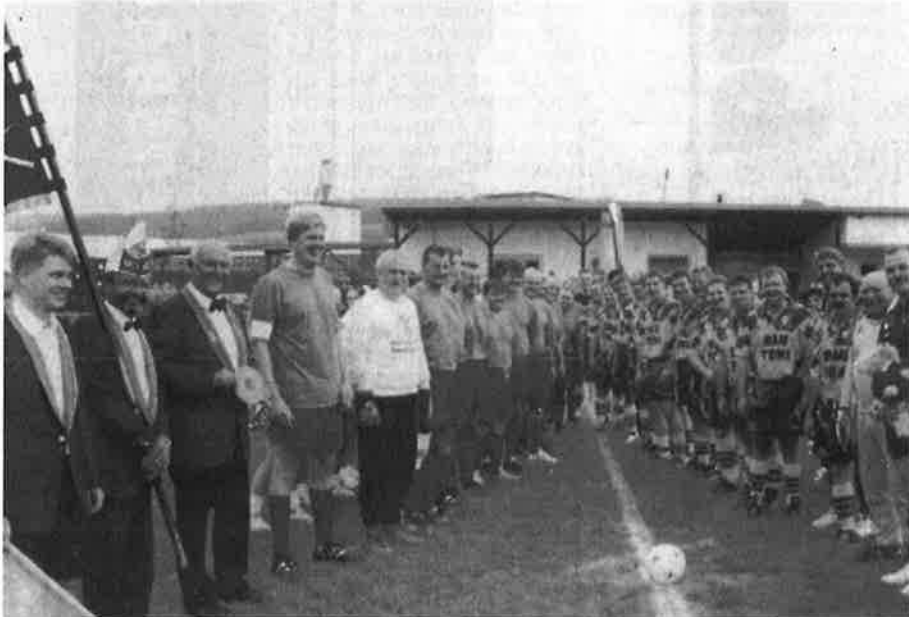
Auch hatte der WCV unter seinem harten Training zu leiden, einige der Akteure hatten sich in den Übungsstunden starke Blessuren zugezogen, was den Einsatzwert gegen die viktorianischen Recken nun erheblich schmälerte.

Der WCV konnte es seiner lauffreudigen Hintermannschaft danken, daß die Orber Sturmspitzen nur selten zum Abschluß kamen. Die Abwehr-

aktionen, bei denen sich der langbeinige Adrian Eichhorn hervortat, endeten meist jedoch mit Pässen in den spielerlosen Raum, was wieder zu stark bejubelten Zweikämpfen um den Ballbesitz führte.

In der zwei Mal 30 Minuten dauernden Begegnung trumpten die Bad Orber Spieler mit fünf Toren auf, den Stürmern des WCV gelang es nur zweimal, das Leder hinter den selten belasteten viktorianischen Keeper zu schleben.

Der außerordentlich fair verlaufene Partie schloß sich ein geselliges Mittelander zwischen Fans und Mannschaften an.



Wächtersbach (links) ungeküßt) unterliegt Bad Orb (rechts, geküßt)

**... wer baut braucht**

---



**BAUWARKT**

**WÄCHTERS**

Industriestraße  
Tel. 0 60 53 / 61 39-0

# 1. Wächtersbacher Carneval - Verein 1961 e.V.

WCV-Veranstaltungskalender 1997/98



Samstag  
8.  
November

## Campagne-Eröffnung

Beginn 20.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach

Samstag  
15.  
November

## Forever - Young - Party

Beginn 20.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach

Samstag  
17.  
Januar

## Närrische Kostüm - Sitzung

Beginn 20.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach

Samstag  
24.  
Januar

## Grosse Fremdensitzung

Beginn 20.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach

Samstag  
31.  
Januar

## Grosse Fremdensitzung

Beginn 20.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach

Sonntag  
1.  
Februar

## Kinder-Sitzung

Beginn 14.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach

Sonntag  
8.  
Februar

**WCV - Frühschoppen** - mit Unterhaltungsprogramm Beginn 10.11 Uhr  
**Feldlager** vor dem Bürgerhaus Beginn 12.11 Uhr  
**Rathaus-Sturm** Beginn 14.11 Uhr  
 mit anschließendem Rummel im Bürgerhaus Wächtersbach

Samstag  
14.  
Februar

## Grosse Fremdensitzung

Beginn 20.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach

Sonntag  
22.  
Februar

## Fastnachts-Zug in Wächtersbach anschließend ZUG-RUMMEL im Bürgerhaus

Beginn 14.11 Uhr

Dienstag  
24.  
Februar

## Kinder-Maskenball im Bürgerhaus und am Abend zum Fastnachts-Kehraus... KARIBISCHE NACHT

Beginn 14.11 Uhr

Beginn 20.11 Uhr

im Bürgerhaus Wächtersbach im Bürgerhaus Wächtersbach



**Die GLOBIS  
kommen ...**

**Wir sind wieder dabei!**

**Mit dem GLOBUS-Team  
ins Jahr**

**2000**



**WÄCHTERSACH**

**Main-Kinzig-Straße, Telefon (0 60 53) 80 60**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr

kurzer Samstag: 8.00 – 14.00 Uhr

langer Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr

**IMMER AUF DER SEITE SEINER KUNDEN**